

BIST DU COOL GENUG FÜR DIE JUGENDFEUERWEHR?

MACH DEN TEST

FRAGE 1:

Bist du geeignet?

- Bist du zwischen 10 und 17 Jahre alt?
- Hast du gerne Spaß?
- Bist du aktiv und gerne mit anderen zusammen?
- Hilfst du gerne anderen?
- Bist du neugierig und verantwortungsbewusst?

FRAGE 2:

Was interessiert dich?

- Möchtest du gerne wissen, wie Feuerwehr funktioniert?
- Hast du Lust, auf gemeinsame Aktionen mit uns?
- Willst du lernen, mit der Technik rund um die Feuerwehr umzugehen?
- Willst du lernen, wie man richtig hilft?
- Macht es dir Spaß, im Team an Wettbewerben teilzunehmen?
- Möchtest du gern im Feuerwehrfahrzeug mitfahren?



WENN JA, DANN BIST DU BEI UNS RICHTIG!

WAS WIR EUCH BIETEN:

- Ein Team aus Jugendlichen zwischen 10 und 17 Jahren
- Gemeinsame Aktionen wie z.B.: 24h-Berufsfeuerwehrtag, Wettbewerbe, Ausflüge, Kreiszeitlager uvm. ...
- Regelmäßige praktische und theoretische Ausbildungen
- Abzeichen Jugendflamme I, II und III, sowie die Leistungsspange
- Mitgestalten der Übungsabende

Unsere Übungsabende finden immer am
2. und 4. Freitag im Monat um 18.00 Uhr statt

Treffpunkt ist am Feuerwehrhaus, Nelkenweg 13, 88267 Vogt

Du hast noch Fragen zur Jugendfeuerwehr?

Wir helfen dir gerne weiter:

Jugendfeuerwehrwart
Rouven Negd
Tel: 0174-4263842

Stellv. Jugendfeuerwehrwart
Maria Urban
Mobil: 0171-4404262



Ein Angebot des Landes
Baden-Württemberg



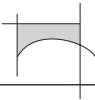
Forum
Energiedialog

Informationsreihe zu Windenergie

Thema 4 | Veranstaltungsbericht
„Warum Windenergie in Oberschwaben?“

Jetzt im Innenteil lesen.





Information



Stellenausschreibung

Neue Herausforderung gesucht?

Dann jetzt schnell bewerben!

Die Gemeinde Vogt sucht für ihren **Kindergarten Zauberturm** zum nächst möglichen Zeitpunkt **eine Integrationskraft (m/w/d)** in Teilzeit mit ca. 15 Std./Woche, befristet

Ihre Aufgabe:

- Sie begleiten das zu unterstützende Kind im Alltag der Einrichtung bedarfs- und situationsgerecht
- Austausch mit der Leitung und den Kolleginnen, den Eltern und den integrierten Stellen

Ihr Profil:

- Eine abgeschlossene pädagogische Ausbildung ist wünschenswert, jedoch keine Voraussetzung
- Begeisterung und Freude an der Begleitung und Förderung eines Kindes mit Unterstützungsbedarf
- Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit

Wir bieten:

- Mitarbeit in einem aufgeschlossenen und kreativen Team
- eine leistungsgerechte Vergütung nach TVÖD-SuE, Eingruppierung je nach individueller Qualifikation
- einen befristeten Arbeitsvertrag für die Dauer der Integrationsmaßnahme, voraussichtlich bis Sommer 2025
- Firmenfitness über EGYM/ "Wellpass"

Der Kindergarten Zauberturm ist eine 3-gruppige Einrichtung mit zwei Mischgruppen mit Regel- und verlängerter Öffnungszeit sowie einer Krippengruppe mit verlängerter Öffnungszeit. Der Kindergarten arbeitet nach dem Situationsansatz und den Inhalten des Orientierungsplans Baden-Württemberg.

Weitere Informationen über unseren Kindergarten Zauberturm finden Sie auf der Homepage des Kindergartens <https://zauberturm2015.jimdofree.com>

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie Ihre aussagefähigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen bald möglichst an das Bürgermeisterei Vogt, Kirchstraße 11, 88267 Vogt.

Gerne auch per E-Mail an: krebs@gemeinde-vogt.de
Für Rückfragen stehen Ihnen die Kindergartenleiterin Frau Buemann, Tel. 07529/3985 und Hauptamtsleiterin Frau Krebs, Tel. 07529/209-33 gerne zur Verfügung.

In eigener Sache

Liebe Leserinnen und Leser, sollten Sie Fragen zur Zustellung haben oder Sie mal Ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten, dann melden Sie sich sehr gerne beim Abo-Team von Druck + Verlag Wagner, sie kümmern sich gerne darum:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de



Die Gemeinde Vogt (ca. 4.700 Einwohner), Landkreis Ravensburg, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Stellvertretende/n Hauptamtsleiter/in (m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit, unbefristet

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Bauamt mit Bauleitplanung
- Energie- und Klimaschutzmanagement
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Vertretung der Hauptamtsleitung
- Sonderaufgaben des Bürgermeisters

Was wir uns wünschen:

- Studium im gehobenen Verwaltungsdienst (Diplom-Verwaltungswirt/-in (FH) bzw. Public Management (B. A.)) oder abgeschlossene Weiterbildung zum/zur Verwaltungsfachwirt/in
- hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Engagement, Zuverlässigkeit, selbständige und sorgfältige Arbeitsweise
- gute Team- und Kommunikationsfähigkeit mit sicherem und kompetentem Auftreten
- Bereitschaft, an Sitzungen und Terminen auch außerhalb der regulären Arbeitszeit teilzunehmen

Wir bieten Ihnen:

- ein vielseitiges und verantwortungsvolles Aufgabengebiet
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen unserer Gleitzeitregelung
- ein tolles Team in einer freundlichen Arbeitsatmosphäre
- Firmenfitness über EGYM/ Wellpass
- bei Vorliegen der laubahnrechtlichen Voraussetzungen eine leistungsgerechte Besoldung im Beamtenverhältnis bis A11 oder eine vergleichbare Angestelltenvergütung in EG 10 TVÖD

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen, die Sie bis zum **13.04.2024** an die Gemeinde Vogt, Kirchstraße 11, 88267 Vogt, oder per E-Mail an krebs@gemeinde-vogt.de senden.

Für Rückfragen steht Ihnen Hauptamtsleiterin Ramona Krebs (Tel. 07529/209-31) gerne zur Verfügung.

25. März bis 28. März 2024: Urlaubsvertretung im Einwohnermeldeamt (sowie keine Öffnungszeit am Dienstag, 26. März)

Das Einwohnermeldeamt ist vom Montag, den 25. März bis Donnerstag, den 28. März wegen Urlaub von Frau Rude vertretungsweise besetzt. Bitte wenden Sie sich direkt an Frau Jakobs, Zimmer 5 im Erdgeschoss.

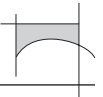
Am Dienstag, den 26. März 2024 ist das Einwohnermeldeamt geschlossen; es findet leider keine Vertretung statt.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Pflegestützpunkt

Die Pflegestützpunkte im Landkreis Ravensburg

Unser Angebot richtet sich an pflegebedürftige, sowie chronisch kranke Menschen aller Altersgruppen, deren Angehörige, andere Bezugspersonen und alle interessierten Bürger.



rinnen und Bürger. Sie sind Beratungsstellen vor Ort zu allen Fragen rund um die Themen Pflege, medizinische Versorgung und Sozialleistungen. Bei Bedarf unterstützen wir Sie dabei, wenn Sie Leistungen beantragen möchten und helfen Ihnen bei der Organisation von Angeboten und Hilfen. Wir beraten Sie kostenfrei, neutral und unabhängig, unter Einhaltung der Schweigepflicht, telefonisch, bei Ihnen zu Hause oder in den Pflegestützpunkten.

Ihr Ansprechpartner

Herr Stefan Löffler
07522/996 3667
st.loeffler@rv.de

Zuständig für die Gemeinden Achberg, Amtzell, Kißlegg, Vogt, Wangen und Wolfegg

Sprechzeiten

Montag 08:00 – 10:00 Uhr

Mittwoch 13:30 – 15:30 Uhr

Bahnhofstraße 50, 88239 Wangen

Die nächste Sprechstunde für Vogt findet am Dienstag, 26.03.2024 von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr, in den Lebensräumen für Jung und Alt, Parkstraße 20, 88267 Vogt statt.

Bereitschaftsdienste

Samstag, 22. März 2024
Sonntag, 23. März 2024

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst der KVBW erreichen Sie an Werktagen von 18.00 - 08.00 Uhr sowie am Wochenende und an Feiertagen unter der zentralen

Telefonnummer: 116 117 (Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis Ravensburg

OberschwabenKlinik GmbH
St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15
88212 Ravensburg

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage
von 08:00 – 19:00 Uhr

Kinder Notfallpraxis Ravensburg

OberschwabenKlinik GmbH
St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15
88212 Ravensburg

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage
von 09:00 – 13:00 & 15:00 – 19:00 Uhr

Sprechstunde des ärztlichen Bereitschaftsdienstes am Wochenende und an Feiertagen von: 08:00 - 19:00 Uhr

Bereitschaftsdienst von Samstag, 8.00 Uhr - Montag, 8.00 Uhr
Sprechstunde des ärztlichen Bereitschaftsdienstes am Wochenende von: 09:00 - 13:00 Uhr und 15:00 - 19:00 Uhr

Den **Apotheken-Notdienst** erreichen Sie unter der Telefonnummer **0800 0022833**

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!!

Ärzteurlaub

Urlaub Praxis Dr. Bürger, Vogt
Montag, 18.03.2024 – Donnerstag, 28.03.2024
Vertretung Praxis Dr. Roscher/Dr. Birkel (07529 1518)

Apotheken

Volldienst:

Samstag, 23. März 2024

Waldburger-Apotheke, Hauptstr. 34, 88289 Waldburg,
Tel.: 07529 - 97 49 00
Kur-Apotheke Kißlegg, Emmelhofer Str. 2, 88353 Kißlegg,
Tel.: 07563 - 14 50

Apotheke Vetter, Marienplatz 81, 88212 Ravensburg,
Tel.: 0751 - 3 52 44 05

Sonntag, 24. März 2024

Central-Apotheke Ravensburg, Marienplatz 31, 88212 Ravensburg,
Tel.: 0751 - 36 33 60

Wassertor-Apotheke Isny, Wassertorstr. 51, 88316 Isny im Allgäu,
Tel.: 07562 - 9 75 80

Marien-Apotheke, Kirchstr. 2, 88175 Scheidegg, Tel.: 08381 / 94 01 01
Der Voll-Notdienst der Apotheken beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet morgens um 8.30 Uhr des folgenden Tages.

Telefonansage des zahnärztlichen Notfalldienstes

Telefon 0761 12012000

Activpflege, Vogt, der Pflegedienst an Ihrer Seite

Telefon 07529 912662

Nachbarschaftshilfe Vogt

Susanne Brillisauer, Telefon 07506 444

Haus St. Antonius, Vogt

Alten- und Pflegeheim, Dauer und Kurzzeitpflege, Heimgebundene Wohnungen Damooserweg 22, Vogt, Telefon 07529 97495-0, Barbara Birnbaum

Sozialstation St. Martin, Schlier

Rund um die Uhr erreichbar, Telefon 07529 855 E-Mail: info@sozialstation-schlier.de www.sozialstation-schlier.de

Pflegedienst Medias, Amtzell

Telefon 07520 5353

Malteser Ravensburg-Weingarten

Hausnotruf und Mahlzeitendienst, Telefon 0751 366130

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf, Mobilruf, DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst), Menüservice für Senioren, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Notruf 112 - Rettungsdienst

Hospizdienst Vorallgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen. Wir besuchen Sie gerne, helfen spontan und überkonfessionell.

Gesamtleitung:

Klara Öngel, Hoher-Ifen-Weg 1, 88289 Waldburg, Telefon 07529 3642

Weitere Ansprechpartnerinnen:

Vogt:

Margret Höhn: Telefon 07529 3850

Ingrid Detzel: Telefon 07527 6154

Bei Störungen in der Trinkwasserversorgung

Zweckverband Haslach-Wasserversorgung, Telefon 0800 300 3 999

Bei Störungen in der Stromversorgung

Notrufnummer des Energieversorgers und Netzbetreibers ENBW, Telefon 08003629477



Schulstraße 10

Der Sozialladen in Vogt

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.00 - 17.45 Uhr und Samstag 10.30 - 11.15 Uhr, www.Solisatt-Vogt.de

Berechtigungsscheine zum Einkauf erhalten Sie im Rathaus Vogt, Bianca Rude, Telefon: 07529 209-23



Schulstraße 10

Im Kleiderstüble können ALLE einkaufen!

- Mode von Mensch zu Mensch -
Der Erlös fließt sozialen Zwecken zu.

Öffnungszeiten: Donnerstag 10 Uhr bis 17 Uhr
Montag 16-18 Uhr

Kleiderspendenannahme 16-18 Uhr

Ansprechpartnerin: Irmgard Terberl

Tel. 0176 78519336

www.kolpingsfamilie-vogt.de

Tierärzte

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere

Samstag, 23. März 2024 / Sonntag, 24. März 2024

Bekanntgabe des Notdienstes für die Tierarztpraxis Dr. Julia Wenzel, Vogt unter der Telefonnummer 07529/973411.



Kommunaler Energiedialog

zum geplanten Windpark im Altdorfer Wald

Thema 4 | Veranstaltungsbericht 18.01.2024

Warum Windräder in Oberschwaben? Diese Frage wurde am 18. Januar 2024 in Baienfurt diskutiert. Drei Fachexperten näherten sich dieser Fragestellung aus verschiedenen Perspektiven. In einer abschließenden Diskussion wurden diese Sichtweisen aufeinander bezogen und um Lösungsansätze gerungen. Eingeladen hatte die Dialoggruppe der sieben Altdorfer-Wald-Gemeinden. Rund 250 Personen waren in die Gemeindehalle gekommen, über 150 weitere Personen verfolgten die Veranstaltung im Livestream – der mittlerweile schon 1.500-mal geklickt wurde.

Wer waren die drei Fachexperten?



Roland Roth

Meteorologe und Leiter Wetterwarte Süd



Prof. Dr. Uwe Leprich

Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes und ehemaliges Mitglied der Enquete-Kommission des 14. Deutschen Bundestages „Nachhaltige Energieversorgung“



Prof. Dr. rer. nat. Wolfgang Ertel

RWU Hochschule Ravensburg-Weingarten und Mitglied Scientist for Future Ravensburg

Eine Aufzeichnung des ganzen Informations- und Diskussionsabends ist weiterhin auf YouTube online verfügbar!



www.youtube.com/watch?v=1Q7YCW23Hzk

Roth: Die Auswirkungen des Klimawandels erleben wir in Oberschwaben schon heute

Der Meteorologe Roland Roth stellte in seinem Vortrag dar, dass der Klimawandel in Oberschwaben sichtbare Auswirkungen habe. Auf Grund der besonderen Geografie werde die Durchschnittstemperatur in Oberschwaben sogar deutlich schneller steigen als im globalen Durchschnitt. Lange Hitzeperioden und starke Niederschläge mit großen Wassermassen würden in der Zukunft häufiger auftreten. Der Altdorfer Wald erfülle laut Roth eine wichtige Schutzfunktion, um lokal diese Veränderungen abzufedern. Windräder im Altdorfer Wald sieht der Meteorologe deshalb kritisch.



Es ist nicht mehr 5 vor 12, sondern schon 5 nach 12. Was den Klimawandel betrifft vielleicht schon halb eins.

Roland Roth am 18.01.2024 in der Gemeindehalle Baienfurt

Leprich: Unser Energiesystem der Zukunft

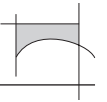
Prof. Dr. Uwe Leprich verortete als Ausgangspunkt aller Bemühungen um den Klimaschutz das Pariser Abkommen. Daraus leiten sich alle internationalen und nationalen Strategien ab. Zentraler Hebel für den Klimaschutz sei das Ersetzen der fossilen mit erneuerbaren Energien. Dazu seien zunächst große Investitionen in den Umbau des Energiesystems, auch in die Windenergie, nötig. Bei den Kosten für die Stromgewinnung seien bereits heute die Erneuerbaren den konventionellen Kraftwerken überlegen. Dieser Trend werde sich fortsetzen, so Leprich.



Ohne Windräder im Süden funktioniert die Energiewende nicht.

Prof. Dr. Uwe Leprich am 18.01.2024 in der Gemeindehalle Baienfurt

Für das Energiesystem der Zukunft sei entscheidend, dass Energie regional erzeugt werde. Jedes Bundesland müsse hierfür seinen Beitrag leisten. Und gerade der Süden habe hier enormen Nachholbedarf. Auch aus Eigeninteresse, sonst würden unterschiedliche Strompreiszonen mit höheren Kosten für den Süden drohen.



Ein Angebot des Landes
Baden-Württemberg



Forum
Energiedialog



Ertel: Nachhaltigkeit von Windrädern im Wald

Prof. Dr. Wolfgang Ertel stellte in seinem Vortrag den lokalen Bezug zur Regionalplanung in Bodensee-Oberschwaben und der Projektplanung im Altdorfer Wald her. Aus seiner Sicht seien Windräder auch im Wald nachhaltig, weil der Flächenverbrauch gering und die CO₂-Bilanz von Windrädern ausgesprochen gut sei.

Zum Abschluss zeigte Ertel auf, dass mehrere planetare Grenzen bereits überschritten wurden. Eine davon betraf das Artensterben, das auch im Altdorfer Wald ein Thema sei. Er appellierte an die individuelle Eigenverantwortung, auf Konsum zu verzichten und den persönlichen CO₂-Fußabdruck zu minimieren. Leider, so sein Fazit, reiche dies in Anbetracht der Klimakatastrophe nicht mehr aus.



Sparen allein wird uns nicht retten – wir müssen schnell viele Windräder bauen, auch im Altdorfer Wald.

Prof. Dr. Wolfgang Ertel am 18.01.2024 in der Gemeindehalle Baienfurt

Diskussions- und Fragerunde

Nach den Vorträgen diskutierten interessierte Personen aus dem Saal und aus dem Livestream die vorgestellten Szenarien. Neben den Windenergieplanungen wurde insbesondere der Kiesabbau von Vielen als Bedrohung für den Erhalt des Waldes bewertet. Debattiert wurde hier erneut der persönliche CO₂-Fußabdruck jedes Menschen. Wie müsste die Gesellschaft leben, um Energiebedarf so weit zu senken, dass keine neuen Windenergieanlagen benötigt werden würden? Und inwieweit ist dieser individuelle Verzicht einem jeden zuzumuten? Die Referenten appellierten an die Menschen, sich persönlich über die eigenen Möglichkeiten zum Energiesparen bewusst zu werden und aktiv zu handeln – ohne die Notwendigkeit des Windenergieausbaus in Oberschwaben in Frage zu stellen.

Hintergrund

Die Gemeinden Baienfurt, Baidt, Bergatreute, Schlier, Vogt, Waldburg und Wolfegg informieren im Rahmen des Energiedialogs gemeinsam über den geplanten Windpark. Seit Juni 2023 wird der Energiedialog von der Dialoggruppe gesteuert. Diese beteiligt unterschiedliche Anspruchsgruppen am Energiedialog, trifft sich regelmäßig und wählt unter anderem Themen für diese Info-Reihe aus.

Die sieben Kommunen werden vom Forum Energiedialog unterstützt. Das Forum Energiedialog Baden-Württemberg ist ein Landesprogramm des Umweltministeriums, das Kommunen im Zusammenhang mit Anlagen der erneuerbaren Energien begleitet: [energiedialog-bw.de](https://www.energiedialog-bw.de)

Bei Fragen ist Sarah Albiez ansprechbar | s.albiez@energiedialog-bw.de | 0151 10674803.





II Bücherei Gemeinde **Vogt**

Ab 1. Mai 2022:

Dienstag 09:30-10:30 Uhr
16:00-18:30 Uhr

Freitag 14:00-17:00 Uhr

Schulstraße 21 - Eingang ebenerdig

Telefon-Nr. 07529 9742807 | www.vogt.de-Bürger-Bücherei

Buchtipps:

Matthias Sachau – Linksaufsteher

Schon wieder Montag! Oliver hat richtig schlechte Laune. Als er von Lena angerempelt wird, fetzt es mächtig. Dass er sich dabei auch Hals über Kopf verliebt, merkt er erst, als es zu spät ist. Aber Oliver kämpft. Und das nicht alleine: Sein freund Anton berät ihn in Liebesdingen. Der ist erst sieben Jahre alt – und bringt Oliver auf die irrwitzigsten Ideen. Wenn er sich nur montags besser unter Kontrolle hätte...

Jen Gilroy – Dort wo ich dich finde

Die Journalistin Charlie kehrt mit ihrer Schwester Mia nach Firefly Lake zurück, um dort schweren Herzens das Cottage zu verkaufen in dem sie viele glückliche Sommer ihrer Jugend verbracht hat. Charlie weiß, dass sie die Vergangenheit endlich hinter sich lassen muss. Doch dann trifft sie ihre große Jugendliebe Sean wieder – und sofort sind die Erinnerungen an die schönste Zeit ihres Lebens wieder da. An glühend heiße Tage, heimliche Küsse am Seeufer und den Zauber von Glühwürmchen in warmen Sommernächten....

Gemma Hartley – Es reicht.

Unermüdlich kümmern sich Frauen um die Belange anderer: in der Beziehung, im Job, im Haushalt, als Mütter oder Töchter. Diese stillschweigend vorausgesetzt und zeitintensive emotionale Arbeit frustriert – kein Wunder, dass Frauen auf der ganzen Welt frustriert und überfordert sind. Das geht gar nicht und muss sich ändern, denn die Organisation des gemeinsamen Lebens ist Sache beider Partner! In ihrem richtungsweisenden Buch beleuchtet die Journalistin Gemma Hartley, wie die von Frauen geleistete Gefühlsarbeit Ungleichheit zwischen den Geschlechtern begünstigt, die Entwicklungschancen von Frauen beschneidet und die Lebensqualität aller nachteilig beeinflusst. Es reicht! Jetzt sind auch Männer gefragt.

Ihr Büchereiteam

Kindergartennachrichten



Kinderhaus Müllewapp



**DAS KINDERHAUS
MÜLLEWAPP
ÖFFNET SEINE TÜREN**

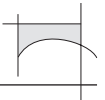
**AM MONTAG,
15.04.24** von **16:00 - 18:30 Uhr**

**Kommen Sie vorbei
und lassen Sie sich begeistern!
Wir freuen uns auf Sie.**



**KINDERHAUS MÜLLEWAPP
HENGENEN 1, 88267 VOGT**





Schulnachrichten

Grundschule Vogt

Flexible Nachmittagsbetreuung und Verlässliche Grundschule (Kernzeitbetreuung) für das Schuljahr 2024/2025 an der Grundschule Vogt

Nachstehendes Betreuungsangebot „verlässliche Grundschule (Kernzeitbetreuung)“ und „flexible Nachmittagsbetreuung“ können wir Ihnen derzeit an der **Grundschule Vogt**, Schulstraße 21, 88267 Vogt anbieten, sofern mindestens 5 Teilnehmer je Betreuungszeit/Tag angemeldet werden:

Montag - Freitag	07:00 Uhr – 08:00 Uhr	Kernzeitbetreuung (VGS1)
Montag - Freitag	12:00 Uhr – 14:00 Uhr	Kernzeitbetreuung (VGS2)
Montag und Mittwoch	15:35 Uhr – 17:00 Uhr	Flexible Nachmittagsbetreuung
Montag - Donnerstag	14:00 Uhr – 17:00 Uhr	Flexible Nachmittagsbetreuung

Die Elternbeiträge für die „verlässliche Grundschule (Kernzeitbetreuung)“ und die „flexible Nachmittagsbetreuung“ werden voraussichtlich in der April-Sitzung des Gemeinderates beschlossen. Eine Anpassung/ Erhöhung der Beiträge ist nicht auszuschließen.

Die aktuelle Höhe der Elternbeiträge ist nachfolgend aufgelistet:

Verlässliche Grundschule (Kernzeitbetreuung)

- Betreuung von 07:00 Uhr bis 08:00 Uhr = 4,40 €/Tag/Monat (VGS1)
- Betreuung von 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr = 8,80 €/Tag/Monat (VGS2)

Flexible Nachmittagsbetreuung

- Ergänzende Betreuung Montag, Mittwoch von 15:35 Uhr bis 17:00 Uhr = 13,20 €/Tag/Monat (Mittag)
- Betreuung Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 14:00 Uhr – 17:00 Uhr = 37,40 €/Tag/Monat (NB)

Besuchen mehrere Kinder der Familie gleichzeitig die Betreuung, greift die Sozialstaffelung:

1. Kind = 100 %
 2. Kind = 75 %
- und jedes weitere Kind 50 %, das die Betreuung besucht.

- Die Gebühren werden auf 12 Monate gerechnet.
- Die Anmeldung für eine Betreuung erfolgt verbindlich für ein Jahr.
- Die Betreuung kann zum Ende eines Halbjahres gekündigt werden.

Betreuungszeiten	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Gebühr	Gebühr/Monat
07:00 Uhr – 08:00 Uhr (VGS1)						VGS1 je 4,40 € Tag/Monat	22,00 € 5 Tage/Woche
12:00 Uhr – 14:00 Uhr (VGS2)						VGS2 je 8,80 € Tag/Monat	44,00 € 5 Tage/Woche
15:35 Uhr – 17:00 Uhr (Mittag)		XX		XX	XX	Mittag 13,20 € Tag/Monat	26,40 € 2 Tage/Woche
14:00 Uhr – 17:00 Uhr (NB)					XX	NB je 37,40 € Tag/Monat	149,60 € 4 Tage/Woche



Auch im Schuljahr 2024/2025 besteht für die Kinder, welche in der Nachmittagsbetreuung angemeldet wurden, die Möglichkeit, im Rahmen der Nachmittagsbetreuung, ihre Hausaufgaben zu erledigen. Es obliegt jedoch den Eltern, die Erledigung der Hausaufgaben zu überwachen.

Damit wir Ihnen für das Schuljahr 2024/2025 Planungssicherheit geben können, benötigen wir von Ihnen eine verbindliche Anmeldung Ihres Kindes / Ihrer Kinder **bis spätestens 10.05.2024. Der Anmeldebogen ist im Rathaus bei Frau Ramona Krebs, Zimmer 6 abzugeben.**

Wichtige Hinweise:

- Es besteht kein Rechtsanspruch auf eine Betreuung. Kinder alleinerziehender und Kinder berufstätiger Eltern werden im Anmeldeverfahren bevorzugt berücksichtigt.
- Bitte beachten sie, dass Sie Ihr Kind auf jeden Fall wieder anmelden müssen, wenn die Betreuung für das Schuljahr 2024/2025 gewünscht wird, auch wenn Ihr Kind die Betreuung bereits besucht.
- Bitte beachten Sie auch die angemeldeten Betreuungszeiten. Nur in sehr begründeten Einzelfällen ist es möglich, das Kind früher aus der Betreuung abzuholen bzw. als angemeldet zu bringen. Hintergrund ist, dass die Kinder entsprechend Ihrer Anmeldung unserer Aufsichtspflicht unterliegen.
- Die beigefügte Konzeption ist ein wesentlicher Bestandteil und Grundlage unseres Betreuungsangebots.
- Wenn sich ein Kind nicht in die Ordnung der ergänzenden Betreuung einfügt und Verhaltensauffälligkeiten aufweist, die den Rahmen und die Möglichkeiten der pädagogischen Betreuung übersteigen und eine erhebliche Belästigung oder Gefährdung anderer Kinder verursachen, kann dieses Kind vom weiteren Besuch der Betreuungsgruppe ausgeschlossen werden. Ein Ausschluss ist ebenfalls bei Zahlungsrückständen des Betreuungsentgelts möglich. Vor Ausschluss ist ein Elterngespräch zu führen.

Einen Anmeldebogen finden Sie auf der Seite 9, die Datenschutzerklärung finden Sie unten stehend. Sie erhalten den Anmeldebogen aber auch über die Schule und das Rathaus.

Der Anmeldebogen ist während der Betreuungszeiten in der Kernzeitbetreuung oder Nachmittagsbetreuung abzugeben. Für Rückfragen zur Anmeldung oder sonstigen Fragen steht Ihnen Frau Helga Hummel (Tel. 07529/9132089) oder das Betreuungspersonal der Kernzeit- und Nachmittagsbetreuung gerne zur Verfügung.

Datenschutzinformation nach Art. 13 DSGVO

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Anmeldung zur ergänzenden Schulbetreuung zur „verlässlichen Grundschule“ (Kernzeitbetreuung) und „flexiblen Nachmittagsbetreuung“.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist das: Bürgermeisteramt Vogt, Kirchstraße 11, 88267 Vogt Vertreten durch: Herrn Bürgermeister Peter Smigoc Telefon: 07529 209-0 oder E-Mail: info@gemeinde-vogt.de

3. Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten

Ralph Zöllner, Datenschutz & IT-Sicherheit, Cyprianweg 41, 88512 Mengen-Ennetach datenschutz@datenschutz-zoellner.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten (pb-Daten) und die Ihres Kindes, zum Zweck der Vertragserfüllung (Teilnahme an der ergänzenden Schulbetreuung der Gemeinde Vogt: verlässliche Grundschule/Kernzeitbetreuung und flexiblen Nachmittagsbetreuung) nach Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO. Im Rahmen der Vertragserfüllung dient die Verarbeitung Ihrer pb-Daten der Kundenverwaltung/ ergänzenden Schulbetreuungsplanung und Abrechnung der Leistungserbringung. Sollten Sie in die Verarbeitung Ihrer oder Ihres Kindes pb-Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der Daten (Stellen, denen die Daten offengelegt werden): Ihre pb-Daten bzw. die Ihres Kindes, werden der Schule Vogt (Schulleitung und Klassenlehrer), dem Betreuungspersonal, der Gemeindekasse und b. Bed. der Versicherung weitergegeben/übermittelt.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Daten werden ab sofort gespeichert und in der Regel nach Ablauf von drei Monaten nach der Inanspruchnahme der ergänzenden Schulbetreuung gelöscht. Des Weiteren weisen wir darauf hin, dass wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationsverpflichtungen unterliegen, die sich u.a. aus der Abgabenordnung (AO) und dem Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) ergeben. Die vorgegebenen Fristen betragen drei (z.B. Dokumentation zu Auffälligkeiten § 195 BGB) bis zehn (z.B. Rechnungen § 147 AO), in Einzelfällen bis zu dreißig Jahren (§ 197 BGB).

7. Betroffenenrechte

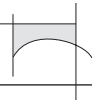
Sie haben als Betroffener das Recht, von der Gemeindeverwaltung Auskunft über die Verarbeitung pb-Daten (Art. 15 DS-GVO), die Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DS-GVO), die Löschung der Daten (Art. 17 DS-GVO) und die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) zu verlangen, sofern die rechtlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Sie können verlangen, die bereitgestellten pb-Daten gemäß Art. 20 DS-GVO zu erhalten oder zu übermitteln. Sie können nach Art. 21 DS-GVO Widerspruch einlegen. Unbeschadet anderer Rechtsbehelfe können Sie sich beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, beschweren.

8. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Sollten Sie in die Verarbeitung pb-Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt (z.B. Bildaufnahme Ihres Kindes) haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Das gilt gleichfalls für pb-Daten, die Sie uns freiwillig überlassen. Die Rechtmäßigkeit, der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung aufgrund der Einwilligung oder freiwilligen Angabe, wird durch diesen Einspruch nicht berührt. Den Widerruf schicken Sie bitte an o.g. Postadresse oder E-Mail.

9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind nicht verpflichtet, die zum oben genannten Zweck erforderlichen personenbezogenen Daten bereitzustellen. Sind Sie damit nicht einverstanden, kann eine Anmeldung nicht entgegengenommen werden und das Kind nicht an der ergänzenden Schulbetreuung teilnehmen.



Verbindliche Anmeldung zur Kernzeitbetreuung und Flexible Nachmittagsbetreuung an der GS Vogt für das Schuljahr 2024/2025

Ich/Wir melde/n mein Kind für das Schuljahr 2024/2025 verbindlich an:

Name: _____ Vorname: _____

Geburtstag: _____ Klasse (ab Sept. 2024): _____

Sorgeberechtigte/r: _____

Anschrift (PLZ, Ort): _____

Telefonnummer: _____ Handy: _____

Teilnahme ab: _____

Besonderheiten (Allergien usw.) _____

Bitte geben Sie an, falls Sie insbesondere aus folgenden Gründen eine Betreuung benötigen:

Alleinerziehend Berufstätigkeit beider Elternteile
 sonstiger wichtiger Grund (z. B. Sprachkurs)

Falls die Plätze nicht ausreichen sollten, behalten wir es uns vor, entsprechende Nachweise bei Ihnen einzuholen.

Teilnahme Kernzeitbetreuung (Bitte Wochentag/e ankreuzen!):

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
07:00 Uhr - 08:00 Uhr					
12:00 Uhr - 14:00 Uhr					

Teilnahme Flexible Nachmittagsbetreuung (Bitte Wochentag/e ankreuzen!)

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
15:35 Uhr – 17:00 Uhr					
14:00 Uhr – 17:00 Uhr					

Vogt, den _____

 Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

Erteilung einer SEPA-Lastschriftinzugsermächtigung:

Kontoinhaber: _____

Anschrift des Kontoinhabers (PLZ, Ort): _____

Kreditinstitut: _____

IBAN: _____ BIC: _____

(Ort, Datum, Unterschrift des Kontoinhabers)



Gemeinschaftsschule Waldburg -Vogt

Schülerbetreuung für Schüler der Gemeinschaftsschule (GMS) Waldburg-Vogt, Klasse 5

An uns wurde der Wunsch herangetragen, Mittwochnachmittag und in den Randzeiten auch für die Klasse 5 ein Betreuungsangebot anzubieten. Aus diesem Grund haben wir seit dem Schuljahr 2020/2021 das bestehende Betreuungsangebot der Grundschule für die Schüler der Klasse 5 der Gemeinschaftsschule (GMS) geöffnet.

Folgende Betreuungszeiten sind möglich, sofern mindestens 5 Teilnehmer angemeldet werden (GMS und GS zusammen).

Montag bis Freitag	07:00 Uhr – 08:00 Uhr	Vormittag
Mittwoch und Freitag	12:00 Uhr – 14:00 Uhr	Mittagskorridor
Montag, Dienstag Donnerstag	15:35 Uhr – 17:00 Uhr	Nachmittag
Mittwoch	14:00 Uhr – 17:00 Uhr	Nachmittag

Die Elternbeiträge für die Betreuung werden voraussichtlich in der April-Sitzung des Gemeinderates beschlossen. Eine Anpassung/ Erhöhung der Beiträge ist nicht auszuschließen.

Die aktuelle Höhe der Elternbeiträge ist nachfolgend aufgelistet:

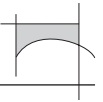
- Betreuung Mo – Fr 07:00 Uhr - 08:00 Uhr = 4,40 €/Tag/Monat
- Betreuung Mi, Fr 12:00 Uhr - 14:00 Uhr = 8,80 €/Tag/Monat
- Betreuung Mo, Di, Do 15:30 Uhr - 17:00 Uhr = 13,20 €/Tag/Monat
- Betreuung Mi 14:00 Uhr - 17:00 Uhr = 37,40 €/Tag/Monat

Besuchen mehrere Kinder der Familie gleichzeitig die Betreuung, greift die Sozialstaffelung:

1. Kind = 100 %
 2. Kind = 75 %
- und jedes weitere Kind 50 %, das die Betreuung besucht.

- Die Gebühren werden auf 12 Monate gerechnet.
- Die Anmeldung für eine Betreuung erfolgt verbindlich für ein Jahr.
- Die Betreuung kann zum Ende eines Halbjahres gekündigt werden.

Betreuungszeiten	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Gebühr	Gebühr/Monat
07:00 Uhr – 08:00 Uhr						je 4,40 € Tag/Monat	22,00 € 5 Tage/Woche
12:00 Uhr – 14:00 Uhr	XX	XX		XX		je 8,80 € Tag/Monat	17,60 € 2 Tage/Woche
15:30 Uhr – 17:00 Uhr			XX		XX	Je 13,20 € Tag/Monat	39,60 € 3 Tage/Woche
14:00 Uhr – 17:00 Uhr	XX	XX		XX	XX	37,40 € Tag/Monat	37,40 € 1 Tag/Woche



Schülerbetreuung für Schüler der Gemeinschaftsschule (GMS) Waldburg-Vogt, Klasse 5

An uns wurde der Wunsch herangetragen, Mittwochnachmittag und in den Randzeiten auch für die Klasse 5 ein Betreuungsangebot. Auch im Schuljahr 2024/2025 besteht für die Kinder, welche in der Nachmittagsbetreuung angemeldet wurden, die Möglichkeit, im Rahmen der Nachmittagsbetreuung, ihre Hausaufgaben zu erledigen. Es obliegt jedoch den Eltern, die Erledigung der Hausaufgaben zu überwachen.

Damit wir Ihnen für das Schuljahr 2024/2025 Planungssicherheit geben können, benötigen wir von Ihnen eine verbindliche Anmeldung Ihres Kindes / Ihrer Kinder **bis spätestens 10.05.2024**. Der Anmeldebogen ist im Rathaus bei **Frau Ramona Krebs, Zimmer 6** abzugeben.

Wichtige Hinweise:

- Es besteht kein Rechtsanspruch auf eine Betreuung. Kinder alleinerziehender und Kinder berufstätiger Eltern werden im Anmeldeverfahren bevorzugt berücksichtigt.
- Bitte beachten sie, dass Sie Ihr Kind auf jeden Fall wieder anmelden müssen, wenn die Betreuung für das Schuljahr 2024/2025 gewünscht wird, auch wenn Ihr Kind die Betreuung bereits besucht.
- Bitte beachten Sie auch die angemeldeten Betreuungszeiten. Nur in sehr begründeten Einzelfällen ist es möglich, das Kind früher aus der Betreuung abzuholen bzw. als angemeldet zu bringen. Hintergrund ist, dass die Kinder entsprechend Ihrer Anmeldung unserer Aufsichtspflicht unterliegen.
- Wenn sich ein Kind nicht in die Ordnung der ergänzenden Betreuung einfügt und Verhaltensauffälligkeiten aufweist, die den Rahmen und die Möglichkeiten der pädagogischen Betreuung übersteigen und eine erhebliche Belästigung oder Gefährdung anderer Kinder verursachen, kann dieses Kind vom weiteren Besuch der Betreuungsgruppe ausgeschlossen werden. Ein Ausschluss ist ebenfalls bei Zahlungsrückständen des Betreuungsentgelts möglich. Vor Ausschluss ist ein Elterngespräch zu führen.

Einen Anmeldebogen finden Sie auf der Seite 12, die Datenschutzerklärung finden Sie unten stehend. Sie erhalten den Anmeldebogen aber auch über die Schule und das Rathaus.

Für Rückfragen zur Anmeldung oder sonstigen Fragen steht Ihnen Frau Helga Hummel (Tel. 07529/9132089) oder das Betreuungspersonal der Kernzeit- und Nachmittagsbetreuung gerne zur Verfügung.

Datenschutzinformation nach Art. 13 DSGVO

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Anmeldung zur ergänzenden Schulbetreuung zur „verlässlichen Grundschule“ (Kernzeitbetreuung) und „flexiblen Nachmittagsbetreuung“.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist das:
Bürgermeisteramt Vogt, Kirchstraße 11, 88267 Vogt Vertreten durch: Herrn Bürgermeister Peter Smigoc Telefon: 07529 209-0 oder E-Mail: info@gemeinde-vogt.de

3. Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten

Ralph Zöllner, Datenschutz & IT-Sicherheit, Cyprianweg 41, 88512 Mengen-Ennetach datenschutz@datenschutz-zoellner.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten (pb-Daten) und die Ihres Kindes, zum Zweck der Vertragserfüllung (Teilnahme an der ergänzenden Schulbetreuung der Gemeinde Vogt: verlässliche Grundschule/Kernzeitbetreuung und flexiblen Nachmittagsbetreuung) nach Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO. Im Rahmen der Vertragserfüllung dient die Verarbeitung Ihrer pb-Daten der Kundenverwaltung/ ergänzenden Schulbetreuungsplanung und Abrechnung der Leistungserbringung. Sollten Sie in die Verarbeitung Ihrer oder Ihres Kindes pb-Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der Daten (Stellen, denen die Daten offengelegt werden):

Ihre pb-Daten bzw. die Ihres Kindes, werden der Schule Vogt (Schulleitung und Klassenlehrer), dem Betreuungspersonal, der Gemeindekasse und b. Bed. der Versicherung weitergegeben/übermittelt.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Daten werden ab sofort gespeichert und in der Regel nach Ablauf von drei Monaten nach der Inanspruchnahme der ergänzenden Schulbetreuung gelöscht. Des Weiteren weisen wir darauf hin, dass wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationsverpflichtungen unterliegen, die sich u.a. aus der Abgabenordnung (AO) und dem Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) ergeben. Die vorgegebenen Fristen betragen drei (z.B. Dokumentation zu Auffälligkeiten § 195 BGB) bis zehn (z.B. Rechnungen § 147 AO), in Einzelfällen bis zu dreißig Jahren (§ 197 BGB).

7. Betroffenenrechte

Sie haben als Betroffener das Recht, von der Gemeindeverwaltung Auskunft über die Verarbeitung pb-Daten (Art. 15 DS-GVO), die Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DS-GVO), die Löschung der Daten (Art. 17 DS-GVO) und die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) zu verlangen, sofern die rechtlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Sie können verlangen, die bereitgestellten pb-Daten gemäß Art. 20 DS-GVO zu erhalten oder zu übermitteln. Sie können nach Art. 21 DS-GVO Widerspruch einlegen. Unbeschadet anderer Rechtsbehelfe können Sie sich beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, beschweren.

8. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Sollten Sie in die Verarbeitung pb-Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt (z.B. Bildaufnahme Ihres Kindes) haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Das gilt gleichfalls für pb-Daten, die Sie uns freiwillig überlassen. Die Rechtmäßigkeit, der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung aufgrund der Einwilligung oder freiwilligen Angabe, wird durch diesen Einspruch nicht berührt. Den Widerruf schicken Sie bitte an o.g. Postadresse oder E-Mail.

9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind nicht verpflichtet, die zum oben genannten Zweck erforderlichen personenbezogenen Daten bereitzustellen. Sind Sie damit nicht einverstanden, kann eine Anmeldung nicht entgegengenommen werden und das Kind nicht an der ergänzenden Schulbetreuung teilnehmen.

Verbindliche Anmeldung zur Schülerbetreuung GMS Klasse 5 für das Schuljahr 2024/2025

Ich/Wir melde/n mein Kind für das Schuljahr 2024/2025 verbindlich an:

Name: _____ Vorname: _____

Geburtstag: _____ Klasse (ab Sept. 2024): _____

Sorgeberechtigte/r: _____

Anschrift (PLZ, Ort): _____

Telefonnummer: _____ Handy: _____

Teilnahme ab: _____

Besonderheiten (Allergien usw.) _____

Bitte geben Sie an, falls Sie insbesondere aus folgenden Gründen eine Betreuung benötigen:

Alleinerziehend

Berufstätigkeit beider Elternteile

sonstiger wichtiger Grund (z. B. Sprachkurs)

Teilnahme Schülerbetreuung (Bitte Wochentag/e ankreuzen!):

Betreuungszeiten	Mo	Di	Mi	Do	Fr
07:00 Uhr – 08:00 Uhr					
12:00 Uhr – 14:00 Uhr					
15:30 Uhr – 17:00 Uhr					
14:00 Uhr – 17:00 Uhr					

Erteilung einer SEPA-Lastschriftinzugsermächtigung:

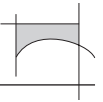
Kontoinhaber: _____

Anschrift des Kontoinhabers (PLZ, Ort): _____

Kreditinstitut: _____

IBAN: _____ BIC: _____

(Ort, Datum, Unterschrift des Kontoinhabers)



Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde Vogt



SEELSORGEEINHEIT TOR ZUM ALLGÄU

ST. ANNA VOGT
ST. MAGNUS WALDBURG
ST. CASSIAN HANNOBER

Gottesdienstordnung

Donnerstag, 21. März bis Ostermontag, 1. April 2024

V: St. Anna, Vogt * **W:** St. Magnus, Waldburg *
H: St. Cassian, Hannover

Donnerstag, 21. März

W 18:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Freitag, 22. März

W 08:00 Uhr Schülertagesdienst mit Pfarrer Bürkle

H 09:00 Uhr Eucharistiefeier

V 15:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Samstag, 23. März

Kollekte für das Heilige Land

H 17:00 Uhr Vorabendmesse mit Palmweihe

Sonntag, 24. März – Palmsonntag

Kollekte für das Heilige Land

W 08:45 Uhr Eucharistiefeier mit Palmweihe

10:00 Uhr Palmweihe mit der Kinderkirche an der Aussegnungshalle

V 10:15 Uhr Eucharistiefeier mit Palmweihe

(† Alfred Riedesser, JT † Siegfried Mayer, † Dieter Maier, † Paul Vogel, † Alfons Denenmoser, † Josef Kohler, † Gerda Fugel, † Paula und † Fidel Wochner, † Priska und † Franz Weber)

Dienstag, 26. März

V 09:00 Uhr Eucharistiefeier († Juliane und † Michael Matanowitsch, † Theresia und † Alois Peter, † Elisabeth und † Josef Werner, † Erich Kempter, † Mathilde und † Phillip Frommknecht)

W 18:00 Uhr Eucharistische Anbetung

Mittwoch, 27. März

W 16:00 Uhr Miniprobe

V 17:30 Uhr Miniprobe

Donnerstag, 28. März

W 19:00 Uhr Feier vom letzten Abendmahl, anschl. Ölbergstunde in der Kirche und Nacht des Wachens im Gemeindehaus

V 19:00 Uhr Feier vom letzten Abendmahl

Karfreitag, 29. März

V 10:00 Uhr Kinderkreuzweg mit Übergabe der Erstkommunionkreuze

Treffpunkt hinter der Kirche

Kinderkirche im Gemeindehaus

15:00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi, anschl. Beichtgelegenheit

W 10:00 Uhr Kinderkreuzweg mit Übergabe der Erstkommunionkreuze im Gemeindehaus

15:00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi, *mitgestaltet von einer Schola des Kirchenchores, anschl. Beichtgelegenheit*

H 10:00 Uhr Kreuzweg

Karsamstag, 30. März

V 20:30 Uhr *Osternachtfeier mit Segnung des Osterwassers und der Osterspisen. Kerzen für die Osternachtfeier werden für 1,50 € angeboten.*

W 20:30 Uhr *Osternachtfeier mit Segnung des Osterwassers und der Osterspisen, mitgestaltet vom Kirchenchor Kerzen für die Osternachtfeier werden für 1,50 € angeboten.*

Ostersonntag, 31. März

Bischof-Moser-Kollekte

V 10:15 Uhr *Festgottesdienst mit Segnung des Osterwassers und der Osterspisen, mitgestaltet vom Kirchenchor.*

W 10:15 Uhr *Festgottesdienst mit Segnung des Osterwassers und der Osterspisen, mitgestaltet vom Kirchenchor*

Ostermontag, 1. April

Bischof-Moser-Kollekte

H 08:45 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung des Osterwassers und der Osterspisen, mitgestaltet vom Kirchenchor

V 10:15 Uhr Kinderkirche

10:30 Uhr Haus Antonius: Ostergottesdienst

W 10:00 Uhr Kinderkirche zu Ostermontag im Gemeindehaus

10:15 Uhr Eucharistiefeier

Veranstaltungen im Gemeindehaus:

Freitag, 22. März

15:15 Uhr Musikgarten

16:00 Uhr Ausgabe der Erstkommuniongewänder (OG)

Montag, 25. März

19:00 Uhr Probe Spontanchor

Dienstag, 26. März

20:00 Uhr Strickcafé

Mittwoch, 27. März

14:15 Uhr Musikgarten

20:00 Uhr Probe Kirchenchor

Karfreitag, 29. März

10:00 Uhr Kinderkirche

Montag, 1. April

10:15 Uhr Kinderkirche

Aufruf zur Solidarität

mit den Christen im Heiligen Land



Liebe Schwestern und Brüder, der Nahe Osten ist eine Welt voller Barrieren:

Eine hohe Mauer trennt palästinensische Gebiete von Israel und von israelisch kontrolliertem Land. So sind die Heiligen Stätten in Jerusalem für viele nicht oder nur mit Schwierigkeiten zu erreichen. Auch Arbeitsmigranten leben mit vielen Hindernissen; ihre Rechte werden oftmals nicht anerkannt. Mit besonderen Schwierigkeiten haben darüber hinaus Menschen mit einer körperlichen oder geistigen Behinderung

zu kämpfen. Jeden Tag erleben sie, dass sie ausgegrenzt werden, dass ihnen die Teilhabe an der Gesellschaft verwehrt bleibt. Es gibt Barrieren in ihrem Leben, die manchmal unüberwindbar scheinen.

Die christlichen Kirchen im Heiligen Land sind an der Seite der Menschen mit Behinderung.

Durch zahlreiche Projekte und Einrichtungen bieten sie ihnen Chancen auf Teilhabe, Bildung und ein selbstbestimmtes Leben. Christliche Begegnungsstätten, Schulen, Gemeinden und soziale Einrichtungen eröffnen so neue Perspektiven.

„Mittendrin – Barrieren überwinden“ – das ist das Motto der diesjährigen Palmsonntagskollekte. Durch Ihre Spende ermöglichen Sie dem Deutschen Verein vom Heiligen Lande

und dem Kommissariat des Heiligen Landes der Franziskaner die Fortsetzung ihrer Arbeit zugunsten von behinderten Menschen. Kirchliche Einrichtungen im Heiligen Land können so ganz konkret Barrieren überwinden helfen.

Bitte unterstützen Sie die Arbeit für die Menschen im Heiligen Land durch Ihre Anteilnahme, durch Ihr Gebet und durch Ihre Spende. Herzlichen Dank!

Wiesbaden, den 28. September 2023

Für die Diözese Rottenburg-Stuttgart

Rottenburg a. N., den 18. Januar 2024

Dr. Clemens Stroppel

Diözesanadministrator



Für einander
Miteinander
Beieinander

Strick-Café

Jeder ist willkommen!

Stricken, miteinander reden und vieles mehr.



Für Jung und Alt, Mann und Frau, Könner und Starter bieten wir das „Strick-Café“ an.

Sie können gerne vorbeikommen, sich informieren, schauen und mitmachen.

Wir treffen uns am **Dienstag, den 26.03.2024 um 20.00 Uhr** im Kath. Gemeindehaus in Vogt.

Wir freuen uns über alle, die kommen!

Das Team vom Für einander Miteinander Beieinander, der Kath. Kirchengemeinde St. Anna in Vogt.

*Bild: factum.
adp In: Pfarr-
briefservice.
de*

„Du gehst mit!“ – Wir feiern Erstkommunion



Bereits im Januar haben sich unsere insgesamt 41 Kinder in der Seelsorgeeinheit auf den Weg zur Erstkommunion gemacht. Wir haben gemeinsam Gottesdienste gefeiert, Gruppenstunden erlebt und zuhause in der Familie und in der Schule viele wichtige Themen besprochen. Am 03. März 2024 erneuerten unsere Kommunionkinder ihr Taufversprechen und es wurden zwei Kommunionkinder getauft.

Am Weißen Sonntag, den **07. April 2024** empfangen in St. Magnus, Waldburg 24 Kinder zum ersten Mal die Heilige Kommunion.

In St. Anna, Vogt feiern 17 Kinder am Sonntag, den **14. April 2024** das Fest ihrer Erstkommunion: Paula Axenfeld, Tim Bopp, Armela Deja, Elia Gathof, Melissa Hausen, Frank Hellenenthal, Isabella Kuhle, Dana Leuter, Timo Lott, Sophia Merk, Lisa Müller, Lena Carlotta Schüle, Lina Schupp, Paul Vogler und drei weitere Kinder.

Wir freuen uns sehr über unsere Erstkommunionkinder!

An dieser Stelle sagen wir den Erstkommunion-Gruppenleiterinnen, die sich die Zeit für die Gruppenstunden genommen haben, ein ganz herzliches Vergelt's Gott. Ihr Mitwirken ist das Kernstück unseres Kommunionweges!

Den Kommunionkindern und ihren Familien wünschen wir von Herzen einen guten Endspurt zum Fest der Erstkommunion und ein schönes Fest, wenn es soweit ist. Unsere Gemeindeglieder bitten wir um Ihr Gebet für die Erstkommunionkinder.

Liebe Kommunionkinder und Familien, am Karfreitag machen wir uns um 10 Uhr gemeinsam unter dem Motto: „**Interessiert mich die Bohne**“ auf den Weg durch Vogt. Kommt bitte in wetterfester Kleidung hinter die St. Anna Kirche. Die Kommunionkinder bekommen an diesem Tag ihre Kreuze, die sie an der Erstkommunion tragen werden. Natürlich sind auch alle anderen herzlich eingeladen. Für die Jüngeren gibt es zeitgleich einen altersentsprechenden Kindergottesdienst.

Wir freuen uns auf euch!

SOZIALSTATION ST. MARTIN



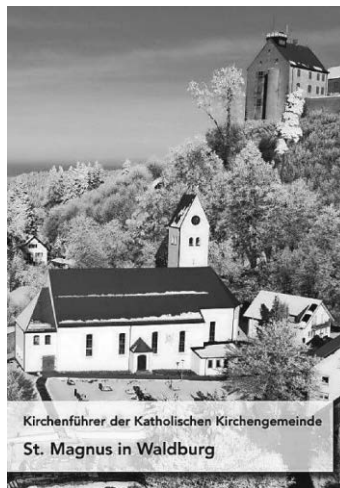
Sozialstation St. Martin, Schlier
Betreuungsgruppe „Mittendrin“ in Grünkraut braucht ehrenamtliche Unterstützung

Bei dem Angebot für Senioren mit Beeinträchtigung, das von der Sozialstation St. Martin organisiert wird, handelt es sich um ein Betreuungs- und Entlastungsangebot, von dem nicht nur die Teilnehmer, sondern auch die pflegenden Angehörigen stark profitieren. Die Betreuungsgruppe findet jeden Donnerstag im Haus der Mitte in Grünkraut von 14.00 bis 17.00 Uhr statt.

Bei der Durchführung des Betreuungsangebots ist die Sozialstation auf die Unterstützung durch ehrenamtliche Fahrer (die die Fahrzeuge der Sozialstation nutzen) und Betreuer angewiesen.

Die Tätigkeit im Team der Betreuungsgruppe ist gut organisiert und gut planbar. Vor allem aber ist es eine sehr erfüllende Aufgabe, denn die Dankbarkeit der Teilnehmer ist groß.

Melden Sie sich bei der Sozialstation St. Martin unter Telefon 07529/855, um mehr Informationen zu erhalten – wir freuen uns auf Ihren Anruf!



Kirchenführer der Katholischen Kirchengemeinde
St. Magnus in Waldburg

Der neue Kirchenführer für die Kirche St. Magnus in Waldburg ist da!

Die Broschüre zu unserer Kirche St. Magnus in Waldburg wurde überarbeitet. Hier finden Sie viele interessante Informationen zu Bau, Geschichte und Ausstattung unserer Kirche.

Auch die Chronik und Wissenswertes zu unserem Heimatort Waldburg, sowie der umliegenden Kapellen sind hier aufgeführt. Eine Pflichtlektüre für jeden Waldburger. Den Kirchenführer können Sie gegen einen Unkostenbeitrag von 1,50 € erwerben, entweder am Schriftenstand in der Kirche oder im Pfarrbüro zu den üblichen Öffnungszeiten.



Liebe Kinder, liebe Eltern,

wir möchten euch herzlich am **Karfreitag, den 29.03.2024 um 10:00 Uhr** zur **nächsten Schatzzeit mit dem Thema: „Ein trauriger Tag“** einladen.

Wir treffen uns auf den dem „Le Mayet Platz“ - bei Regen in der St. Anna Kirche.

Auch das **Osterfest** wollen wir gemeinsam mit euch am **Ostermontag, den 01.04.2024 um 10:15 Uhr** in der St. Anna Kirche feiern.

Gerne könnt ihr eure Schatzkiste mitbringen. Wer noch keine Schatzkiste hat, bekommt noch eine.

Das Angebot richtet sich vor allem an Kindergartenkinder, aber natürlich sind auch alle Grundschulkindern herzlich willkommen! Die **nächsten Schatzzeiten** der Kinderkirche sind:

So. 05.05.24 17:00 Uhr Holzmühle

So. 14.07.24 09:00 Uhr St. Anna-Fest

Wir freuen uns auf euch!

Euer Kinderkirchenteam



Miniplan

März 2024

Palmsonntag, 24.03.

10:15 Uhr alle Minis

Mittwoch, 27.03.

17:30 Uhr Miniprobe

**Gründonnerstag, 28.03.**

19:00 Uhr Andreas Leuter, Paul Leuter, Lovis Monat, Benjamin Scheffold, Stella Scheffold, Noemi Scheffold

Karfreitag, 29.03.

15:00 Uhr Marwin Madlener, Sophia Gälle, Sophia Gresser, Emma Ströbele, Jonathan Rees, Felix Prechter

Osternacht, 30.03.

20:30 Uhr alle Minis

Ostersonntag, 31.03.

10:15 Uhr alle Minis

Sonntag, 07.04.

08:45 Uhr Linda Jäger, Katharina Prechter, Benedikt Schäfer, Max Ahlfänger

Sonntag, 14.04.

10:15 Uhr Sophia Gresser, Emma Ströbele, Stella Scheffold, Iven Schäch

Samstag, 20.04.

18:30 Uhr Benjamin Scheffold, Noemi Scheffold, Jonah Steck, Felix Prechter

Sonntag, 28.04.

08:45 Uhr Sophia Gälle, Marwin Madlener, Hannes Vogel, Alexandra Prader

Bitte schreibt die Termine in euren Terminkalender und sorgt rechtzeitig für Ersatz, falls ihr nicht ministrieren könnt. An regulären Gottesdiensten bitte 15 Minuten und an Festtagsgottesdiensten bitte 30 Minuten vorher in der Sakristei sein. Oberminis: Marwin Madlener Tel. 07529/913151 und Sophia Gälle Tel. 07529/63058; Zuständig für Miniplan: Alexandra Prader Tel. 07529/634512 und Linus Hanschur Tel. 01751133114

Informationen**Verband Katholisches Landvolk e.V.**

Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart
Tel.: 0711 9791-4580
E-Mail: vki@landvolk.de



Landvolkforum „Was uns zum Blühen bringt – die Bedeutung der Wertschätzung“

Zum Landvolkforum lädt der Verband Katholisches Landvolk im Kreis Ravensburg seine Mitglieder und alle Interessierten am Freitag, 12. April 2024 um 19:00 Uhr nach 88260 Argentbühl-Eisenharz in den Bürgersaal des Rathauses ein. Es spricht Diplompsychologin Dr.theol. Beate Weingardt.

Was ist das große Thema in Liedern, Romanen und Filmen? Richtig: die Liebe. Dieses große Wort könnte man auch mit „bewusster und intensiver Wertschätzung“ übersetzen. Mit dieser Einstellung gelingt es uns leichter, andere Menschen zu verstehen, zu ertragen, ihnen zu verzeihen, kurz: gut miteinander umzugehen. Doch Wertschätzung ist alles andere als selbstverständlich. Vielen fehlt diese Kraft, und vielen fehlt die Erfahrung, wertgeschätzt zu werden. Deshalb ist es so wichtig, sich mit der Wertschätzung, die mehr als ein Gefühl ist, zu beschäftigen. Darum soll es in dem Vortrag von Dr. Beate Weingardt gehen...

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten!

Tschüss Missverständnis!

Die Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. veranstaltet am Freitag, 22. März von 14.00 bis 18.00 Uhr den Kurs „Tschüss Missverständnis - Durch empathisches Zuhören die Beziehung stärken“, in der Allmandstr. 10, in Ravensburg. Eine einfühlsame Verbindung zu sich und zu anderen ist das Herzstück der Gewaltfreien Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg, die im Kurs vermittelt wird. Mit dem Grundgerüst des Konzeptes wird die Zuhörfähigkeit auf ein neues Level gehoben. Im Kurs werden Zuhörsituationen analysiert, mögliche Reaktionen mit viel Spaß simuliert und durch freiwillige Übungen erprobt. Sich selbst von einer neuen Seite kennen

zu lernen ist ein Ziel des Nachmittags. Zuhören, so die Referentin, Monika Loehle, ist in einer mediendominierten Zeit ein wichtiges Tool, um einander wieder näher zu kommen. Es ist eine Entdeckungsreise.

Der Kurs wird für Ehrenamtlich Engagierte im Landkreis Ravensburg unter bestimmten Voraussetzungen im Rahmen des Programms „Freiwillig aktiv“ unterstützt.

Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon 0751 3616130 oder www.keb-rv.de



Katholische Erwachsenenbildung
Kreis Ravensburg e.V.

Wechseljahre als Chance

Die Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. veranstaltet am Samstag, 23. März, von 9 bis 17 Uhr einen

workshop zum Thema „Wechseljahre als Chance“, in der Allmandstr. 10, in Ravensburg.

Die Referentin, Lissi Traub, stellt den workshop-Tag unter den Schwerpunkt „Frauen vor und in den Wechseljahren“. Wechseljahre sind schweißtreibend, aber auch die Zeit für Aufbruch und Neuorientierung mit viel Lebenserfahrung im Gepäck. Frauen stehen vor der Herausforderung, körperliche und seelische Veränderungen zuzulassen, auf die innere Stimme zu hören und sich selbst liebevoll zu begleiten.

Im workshop werden die körperlichen und seelischen Begleiterscheinungen, die mit der Hormonumstellung einhergehen können und die Möglichkeiten, wie diesen Beschwerden aktiv begegnet werden kann, besprochen. Auch dem Thema „Sexualität in den Wechseljahren“ wird bei der Veranstaltung Raum gegeben. Der Austausch soll es ermöglichen, neue Sichtweisen zum Frausein in den Wechseljahren zu eröffnen. Weitere Informationen und Anmeldung telefonisch unter 0751 36161 30 oder über die homepage www.keb-rv.de.

Etwas zum Nachdenken!

Je tiefer man die Schöpfung erkennt, umso größere Wunder entdeckt man in ihr.

Martin Luther



Kontakt:**Pfarrer Edgar Briemle**

edgar.briemle@drs.de
Tel. 07529 – 1350

Pastoralreferentin Katharina Hischer

Katharina.Hischer@drs.de
Tel. 07529 – 9132530
Mobil: 0151 22439096

Termine nach telefonischer Absprache.

Gemeindeassistentin Stefanie Hildebrand

Stefanie.Hildebrand@drs.de
Tel. 07529 – 9132530
Mobil: 01515 9408602

Termine nach telefonischer Absprache.

Katholisches Pfarramt St. Anna, Vogt

Schulstr. 16
88267 Vogt
Tel. 07529 – 1350

stanna.vogt@drs.de

www.torzumallgaeu.de

www.miteinanderkirche.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro, Vogt:

Montag: 09.00 – 11.00 Uhr (nur telefonisch)



Dienstag: 15.30 – 17.30 Uhr
 Mittwoch: 09.00 – 11.00 Uhr
 Freitag: 09.00 – 11.00 Uhr

Katholisches Pfarramt St. Magnus, Waldburg:

Hauptstr. 12

88289 Waldburg

Tel. 07529 – 1323

stmagnus.waldburg@drs.de

www.torzumallgaeu.de

www.miteinanderkirche.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro, Waldburg:

Dienstag: 15.30 Uhr – 17.30 Uhr

Donnerstag: 08.00 Uhr – 10.00 Uhr



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler - Vogt

Lokales Handeln.

In unserer Reihe „Klimafasten“ aus einer kirchlichen ökumenischen Initiative, der wir unsere Besinnungen in der Fastenzeit widmen, geht es in dieser Woche um „Lokales Handeln“. Warum fasten wir überhaupt? Ich denke, grundsätzlich können wir im besten Fall dabei erfahren, dass Verzicht auf alles, was wir nicht wirklich „brauchen“, eine Bereicherung für uns selbst und insgesamt gut für Alle sein kann.

Ist dies wirklich so, wenn wir lokal handeln? Was bedeutet dies für unser tägliches Tun?

Erst mal können wir ganz konkret unser Einkaufsverhalten ändern: Stichworte hierzu: Regionales, Wochenmarkt, Hofläden... Hierdurch werden Transportwege und Verpackung gespart. Regional bedeutet gleichzeitig auch saisonal. Nur was zurzeit hier wächst, kann auch frisch hier verkauft werden. Sehr viel Energie kann eingespart werden, was unserer Schöpfung wiederum zugutekommt. So weit, so gut und auch relativ einfach. Ist dies auch übertragbar auf unser ganzes Leben?

Mir fällt hierzu ganz spontan z.B. „sanfter Tourismus“ ein. Warum denn in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah. Erfahren wir, oder wörtlich ausgedrückt, „Erlaufen“ wir doch unsere Umgebung, und wir werden dabei viel Neues entdecken und unseren Horizont durch Nähe erweitern. Ein scheinbarer Widerspruch löst sich auf.

Ich denke, bei allem lokalen, regionalen Denken und Handeln sollten und dürfen wir aber auch nicht übertreiben und uns in unserem Schneckenhaus verkriechen. Wir sind alle Teil einer großen und vielfältigen Welt in Abhängigkeiten und Verknüpfungen. Öffnung nach Außen war noch nie so wichtig wie heute. Nicht umsonst sind wir europaweit, ja weltweit in Verbundenheit. Die Globalisierung ist nicht rückgängig zu machen. Wir dürfen uns nicht verschließen vor weltweiten Zusammenhängen, wir sind Teil dieser einen gemeinsamen Welt. Nur gemeinsam werden wir den Erhalt unsere Schöpfung erreichen können.

Deshalb mein Fazit: Handeln wir im Kleinen lokal, und denken wir aber im Großen global, so können wir in diesem Bewusstsein, dass alles miteinander verbunden ist, sicher positives bewirken ... für uns und die ganze Welt. *Helmut Mielke Kirchengemeinderat*

Wochenplan

Mittwoch, 20. März

15.30 Uhr KonfiUnterricht in Vogt.

19.30 Uhr Kirchengemeinderats-Sitzung im Ev. Gemeindehaus Vogt. Öffentlich, Interessierte sind herzlich willkommen.

Donnerstag, 21. März

15.30 Uhr Kinder-Gottesdienst zu Ostern im Ev. Gemeindehaus Vogt mit Pfarrerin Boss und Team

Freitag, 22. März

08.00 Uhr Schüler-Gottesdienst in Waldburg, St. Magnus, Pfarrer Bürkle

09.00 Uhr Krabbelgruppe, Kinder von 0 – 3 Jahren, Ev. Gemeindehaus Vogt

19.00 Uhr Taizégesänge in der Christuskirche, Vogt

Sonntag, 24. März, Palmsonntag

Des Menschen Sohn muss erhöht werden, auf dass alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben. *Joh 3,14b. 15*

09.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Bürkle

10.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche, Vogt, Pfarrer Bürkle

Das Opfer ist für die Familienarbeit bestimmt.

19.00 Uhr Abendoase in der Kath. Kirche Grünkraut

Dienstag, 26. März

09.30 Uhr Krabbelgruppe, Kinder von 0 – 3 Jahren, Ev. Gemeindehaus Vogt

Mittwoch, 27. März

Konfi Unterricht entfällt wegen der Osterferien.

Donnerstag, 28. März, Gründonnerstag

Er hat ein Gedächtnis gestiftet seiner Wunder, der gnädige und barmherzige Herr. *Ps 111,4*

19.00 Uhr Gottesdienst und Abendmahl in der Evangelischen Kirche Atzenweiler mit Pfarrerin Boss

Freitag, 29. März, Karfreitag

Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. *Joh 3,16*

09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Bürkle und ökumenischer Chor.

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Christuskirche, Vogt, Pfarrer Bürkle und ökumenischer Chor.

Das Opfer ist für „Hoffnung für Osteuropa“ bestimmt.

Ostersonntag, 31. März

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel der Hölle und des Todes. *Offb 1,18*

05.00 Uhr OsterNacht im Ev. Gemeindehaus Vogt, Pfarrer Boss und Team; Osterfeuer ab 4.30 Uhr.

09.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche, Vogt, Pfarrer Boss

10.15 Uhr Gottesdienst und Kinderkirche in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, zur Gottesdienstzeit findet in Atzenweiler die Kinderkirche statt.

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Ostermontag, 01. April

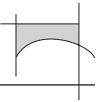
Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel der Hölle und des Todes. *Offb 1,18*

10.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche, Vogt, Pfarrer Bürkle

Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!



KIRCHE MIT KINDERN

Kirche mit Kindern Kindergottesdienst zu Ostern

Am 21. März laden wir um 15.30 Uhr ein zum Oster-Kindergottesdienst ins evangelische Gemeindehaus in Vogt. In der Karwoche feiern wir Gründonnerstag. Was ist da eigentlich passiert? Jesus hat mit seinen Jüngern Abendmahl gefeiert. Er hat das Brot geteilt und Gemeinschaft erfahren. Diese biblische Geschichte wollen wir mit den Kindern hören und mit allen Sinnen erleben.

Eingeladen seid ihr, liebe Kinder. Bitte kommt mit Mama, Papa, euren Großeltern, Patinnen und Paten oder einem anderen Erwachsenen.

Wir freuen uns auf euch, euer Kindergottesdienst-Team

Kinderkirche an Ostersonntag

Parallel zum Gottesdienst an Ostersonntag (31. März) findet in Atzenweiler 10.15 Uhr Kinderkirche statt. Anna Freitag und Karin Zimmermann laden Kinder ein, dabei zu sein. Zu Ostern hören wir die biblische Geschichte. Wir spielen, basteln, beten und feiern Ostern. Gemeinsam mit den Erwachsenen beginnen wir den Gottesdienst. Die Kinderkirch Kinder gehen dann mit den Leiterinnen in die Kinderkirchräume nebenan. Dort werden die Kinder nach dem Gottesdienst abgeholt.

Herzliche Einladung an alle Familien. Wir freuen uns auf Ihr und Euer Kommen!

Bürozeiten

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Montag von 17.00 - 18.00 Uhr

Pfarramt Vogt, Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 11.00 Uhr

Pfarramt Vogt, Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr

Pfarramt Atzenweiler, Frau Heist:

Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr

E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de

Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt I

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782, Finkenweg 8, 88267 Vogt,

E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de

E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Ansprechperson im ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt II

Pfarrer Manfred Bürkle, Telefon 0751 62701,

Atzenweiler 2, 88278 Grünkraut,

E-Mail persönlich: manfred.buerkle@elkw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

www.miteinanderkirche.de

Vereine und Verbände



Deutsches Rotes Kreuz Vogt

Einladung zur Mitgliederversammlung

Lieber Mitglieder, gerne möchte ich euch zu unserer Mitgliederversammlung am Samstag, 20. April 2024 um 19:00 Uhr im DRK-Heim in Vogt herzlich einladen.

Folgende Tagesordnung wird vorgeschlagen:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Totengedenken
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht der Bereitschaftsleitung
5. Bericht des Jugendrotkreuz

6. Bericht des Schatzmeisters
 7. Bericht der Kassenprüfer
 8. Feststellung der Jahresrechnung 2023
 9. Entlastung des Vorstandes
 10. Grußwort der Gäste
 11. Ehrungen und Neuaufnahmen
 12. Wünsche und Anträge
- Anträge können bis 13.04.2023 an mich gestellt werden. Auch dieses Jahr werden wir wieder ein Abendessen anbieten. Mit der Bitte um kurze Bestätigung der Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen
Felician Hettich
stv. Vorsitzender
DRK Ortsverein Vogt e.V.



Aktiv 60 + Vogt



Einladung zum Kreativen Freitag am 22. März 2024 um 16 Uhr im Gemeinschaftsraum der Wohnanlage Parkstraße 20/2 in Vogt

Wir gestalten „marmorierte Eier“ angeleitet durch Veronika Rotter

Bitte mitbringen: 1 leerer 1 Liter Becher (Joghurt oder Ähnliches), 1 leerer Eierkarton, Küchenrolle, Schere, evtl. Einmalhandschuhe.

Unkostenbeitrag 6 Euro

Anmelden bitte bis Mittwoch, 20. März 2024 bei Frau Welle-Lebherz, Tel. 07529-2303.

Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Veronika Rotter

MUSIKVEREIN



VOGT E.V.

*Wir wollen mit Tönen
das Leben verschönern.*

Musikverein Vogt e.V.

Schnorrranten 2024 - Dankeschön

Erfolgreich konnten wir an den letzten beiden Wochenenden zum Schnorrranten gehen. Wir möchten uns aufs Herzlichste bei Ihnen, liebe Freunde und Gönner der Musikkapelle Vogt, für die großzügigen Spenden und für all die Gesten, die Ihre Verbundenheit mit der Musikkapelle während der beiden Schnorrranten-Samstage zum Ausdruck brachten, bedanken! Besonderer Dank auch an unsere Außenbezirks-Fahrer und den Kassierern.

Die jährlichen Schnorrranten-Spenden tragen mit zur Deckung unserer Unkosten (z.B. Jugendausbildung, Instrumenten-Anschaffungen, Noten usw.) bei. Nochmals ein herzliches „Vergelt's Gott“ und bis zum nächsten Mal!

Ihre Musikkapelle Vogt!



Fanfarenzug Vogt e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Zu unserer ordentlichen Mitgliederversammlung am Samstag, den **23. März 2024 um 16:00 Uhr** in unserem Vereinsheim in Heissen, laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder



sowie Freunde und Gönner des Fanfarenzug Vogt e.V. recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Jahresbericht des Schriftführers
3. Jahresbericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Jahresbericht des Zugführers
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen - folgende Ämter stehen zur Wahl
 - 2. Vorsitzender
 - Kassier
8. Wünsche und Anträge

Proben:

Unsere Proben finden jeden Montag und Freitag auf unserem Vereinsgelände in Heissen statt. Von 19 - 20 Uhr die Einlernprobe und von 20 - 21.30 Uhr die Hauptprobe. Seit kurzer Zeit bilden wir wieder neue Fanfarenbläser und Trommler aus. Jetzt ist also genau der richtige Zeitpunkt um mal rein zu schnuppern. Wer interesse hat, kann gerne einfach ohne Anmeldung am Montag oder Freitag einfach bei uns in Heissen vorbei schauen. Wir freuen uns über jeden Besuch.

Anstehende Termine:

- 23.03.24 Jahreshauptversammlung
01.04.24 Bewirtung Bauernhausmuseum



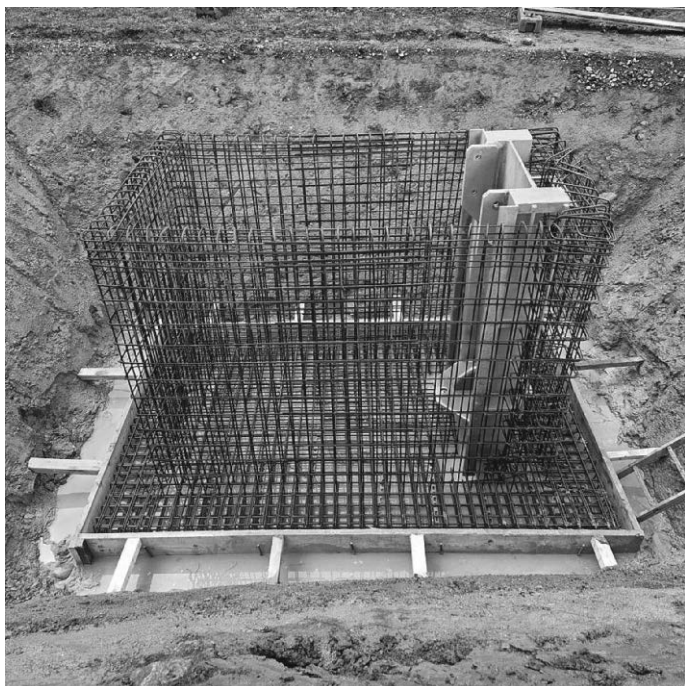
Funkenzunft Vogt

Neuer Mai- & Narrenbaumständer

Damit wir pünktlich zum Maibaumstellen bereit sind, laufen die Vorbereitungen für den neuen Ständer auf Hochtouren. Die Baugrube auf dem Le Mayet Platz wurde ausgehoben, der Eisenkorb für die Bewehrung gebunden und in der Baugrube ausgerichtet.

Das Einschaltteil für die Aufnahme der eigentlichen Stammhalterung wurde ebenfalls ausgerichtet und wird in dieser Woche bei den anstehenden Betonarbeiten fest verbaut.

Und keine Sorge, bis wir fertig sind, sieht man gar nicht mehr so viel.



Allgäu Drumheads

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Unsere Jahreshauptversammlung findet dieses Jahr am 20.04.2024 um 19.00 Uhr in der Pizzeria La Fermate Due am Dorfplatz 25 in Schlier statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
 2. Jahresbericht des Schriftführers
 3. Jahresbericht des Kassiers
 4. Bericht der Kassenprüfer
 5. Jahresbericht des Zugführers
 6. Entlastung der Vorstandschaft
 7. Neu Wahlen der folgenden Ämter:
 - 2. Vorsitzender
 - Schriftführers
 8. Eure Wünsche und Anträge
- Anträge zur Jahreshauptversammlung sind in schriftlicher Form bis zu 10 Tage vor Beginn der Versammlung an den Vorstand zu richten.
- Allgäu Drumheads Vogt e.V.



Schwäbischer Albverein OG Vogt/Waldburg

Rundwanderung um Kißlegg

Am Palmsonntag, 24. März

Vom Freizeitgelände St. Anna wandern wir durchs Burger Moos nach Bärenweiler. Unsere Runde führt weiter über Schurtannen, Bachmühle, Lautersee zurück nach Kißlegg. Wir werden auf abwechslungsreichen Wegen unterwegs sein, festes Schuhwerk wäre von Vorteil.

Gehzeit ca 3 Stunden; Strecke 12 km

Gemütliche Einkehr ist nach der Wanderung vorgesehen.

Abfahrt: Waldburg Kiesplatz 13 Uhr

Vogt hinter dem Rathaus 13.15 Uhr

Fahrstrecke: 15 km einfach

Auf sonniges Frühlingwetter und viele Mitwanderer, auch Gäste freut sich Hilde Maier Tel 3664



KOLPINGSFAMILIE VOGT e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung am Dienstag, 23.

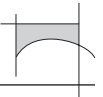
April 2024, um 20.00 Uhr im kath. Gemeindehaus - UG
Ich möchte Euch herzlich einladen zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung der Kolpingsfamilie Vogt e.V.

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung
2. Bericht von Solisatt / Kleiderstüble
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastungen
6. Wahl einer/s Schriftführer/in
7. Wahl einer/s zweiten Kassenprüfers
8. Ehrungen
9. Wünsche und Anträge

Bitte Wünsche und Anträge **bis spätestens Dienstag, 16. April 2024** schriftlich an Hildegard Wieland, Sirgensteinstr. 2, 88267 Vogt oder per Mail an hildegard.wieland@gmx.de
Hildegard Wieland

1. Vorsitzende



Liederkranz Vogt

Beim Liederkranz Vogt tut sich was! Wir haben einen neuen Vizedirigenten.

Am 02.03.2024 hat unser Chormitglied Michael Brune die Chorleiterausbildung erfolgreich abgelegt und bestanden. Herzlichen Glückwunsch und viel Freude bei der Ausübung der neuen Tätigkeit und viel Spass in den Chorproben. Singen ist Ausdruck von Lebensfreude.

Sicher kennen Sie das Gefühl: Sie hören im Radio einen Ihrer Lieblingssongs und verspüren die Lust einfach mitzusingen? Vielleicht tun Sie das dann auch. Und ist es nicht schön, auch wenn Sie manchen Ton noch nicht so richtig treffen? **Singen ist Ausdruck von Lebensfreude! Singen Sie mit uns. Zugleich tun Sie etwas für Ihre Gesundheit**
Unsere Chorproben finden jeden Dienstag um 20:00 Uhr im Flammenhof statt.

Schauen sie doch einfach mal vorbei!

Singen ist nicht nur singen.

Wenn man die medizinische Wirkung des Singens beachten würde, so müsste eigentlich jeder „Singen auf Rezept“ bekommen.

1. Singen stärkt das Immunsystem
2. Singen hat Anti- Krebs- Wirkung
3. Singen verlangsamt den Alterungsprozess
4. Singen verringert Stresshormone
5. Singen stärkt das Herz- Kreislaufsystem
6. Singen erhöht die Lernfähigkeit
7. Singen schüttet Glückshormone aus

Diese Vorteile des Singens (und noch viel mehr) sind alle wissenschaftlich bewiesen.

Chorarbeit verheißt nicht nur Arbeit sondern auch Spass.

Singen ist einfach toll - tun sie sich etwas Gutes.

Wir freuen uns immer über neue Sänger/innen.

Näheres erfahren sie bei allen Sänger/innen oder unter der Tel. 07529/2858



amc Vogt e.V.

Frühjahrsrallye 2024

Am 09.03.2024 fand die Frühjahrsrallye 2024 des AMC Vogt e.V. statt.



Holz sägen

Es galt eine 60 Kilometer lange Wegstrecke zu bewältigen und auf dieser Tour 7 unterschiedliche Stationen zu meistern. Von Kran fahren über Holz sägen, Bobby Car Rennen, Fahr-

radparcour und anderen Geschicklichkeitsspielen war alles dabei. Nachdem alle 9 Teams wieder im Ziel waren, wurde die erfolgreiche Rallye mit einer Siegerehrung abgerundet. Alle Teilnehmer und Helfer haben den abwechslungsreichen Tag bei schönstem Wetter im Vereinsheim ausklingen lassen. Wir vom AMC Vogt e.V. möchten uns bei allen Teilnehmern für den unkomplizierten, unfallfreien und reibungslosen Ablauf bedanken. Wir freuen uns schon auf die nächste Rallye 2025!



Kran fahren



Bobby Car Rennen

Terminankündigung: Oldtimer-Treffen am Sonntag, 23. Juni 2024 in Vogt

Karfreitagsausfahrt

Liebe Mitglieder und Freunde des AMC Vogt e.V.!

Am 29.03.2024 findet wieder unsere alljährliche Karfreitagsausfahrt statt, zu der wir alle Mitglieder und Interessierten herzlich einladen möchten.

Dieses Jahr fahren wir durch das schöne Allgäu und verbringen den Tag in der Alpee Bergwelt in Immenstadt.

Programm: Wir fahren gemeinsam von Vogt nach Immenstadt. Dort angekommen, fahren wir mit der Bahn hoch. Oben stehen uns kurze und lange Wanderwege, die Abenteuer Alpe mit Vergnügungsspielplatz und Streichelzoo und der Klettergarten für Mutige zur Verfügung. Aufenthalt ist bis ca. 15.30 Uhr, danach geht es zurück ins Tal und von dort wieder gemeinsam zurück nach Vogt.

Auf dem Rückweg findet sich bestimmt eine leckere Eisdielen für einen Zwischenstopp. Wieder in Vogt angekommen, sind



alle zu einem gemütlichen Ausklang im Vereinsheim eingeladen.

Treffpunkt: 9.00 Uhr Sirgenstein-Parkplatz, Anmeldung bis 22.03.2024 unter amc.vogt.info@gmail.com.

Achtung: dieses Programm findet nur bei guter Witterung statt! Für schlechtes Wetter gibt es ein Alternativ-Programm, welches euch bei der Anmeldung mitgeteilt wird.

Siegerehrung

Liebe Motosportfreunde!

In diesem Jahr fällt dem AMC Vogt e.V. die Ehre zu, die Siegerehrung für die Stock-Car Europameisterschaft (F.I.S.M.O.) abzuhalten, da unser Vorstand Stephan Stehlik den 1. Platz erreicht hat.

Aus diesem Grund laden wir alle Mitglieder und Freunde des AMC Vogt e.V. herzlich ein, bei der Siegerehrung teilzunehmen und auf den Erfolg mit uns anzustoßen.

Wir feiern am Samstag, 06.04.2024 im Flammenhof in Vogt.

Programm:

18 Uhr Sektempfang

19 Uhr Abendessen

mit anschließender Siegerehrung und gemütlichem Ausklang mit DJ

Anmeldung bis spätestens 30.03.2024 unter amc.vogt.info@gmail.com.

Preis: Erwachsene 35 Euro, Kinder 8-16 Jahre 20 Euro (beinhaltet ein Getränk und das Abendessen).

Wir freuen uns auf eure Teilnahme!



SV Vogt e.V.

Ordentliche Mitgliederversammlung 2024

Zur 75. ordentlichen Mitgliederversammlung am 8. März 2024 konnte Vorstand Marco Haller 49 Mitglieder begrüßen, darunter auch das Ehrenmitglied Peter Galler sowie Ralph Buemann in Vertretung von Bürgermeister Peter Smigoc. Die Einladung zur Versammlung war fristgerecht erfolgt, die Versammlung war beschlussfähig. Anträge waren keine bei der Vorstandschaft eingegangen.

Nach der Begrüßung bat Marco Haller die Versammlung zum Totengedenken für das seit der letzten Versammlung verstorbene Mitglied und früheren 1. Vorstand Alfred Riedesser. Markus Steinhauser trug anschließend den sportlichen Bericht der Aktiven vor. Herausragend war dabei die Doppelmeisterschaft am Ende der Saison 22/23, fast genau 30 Jahre nach der letzten, und der Aufstieg der 1. Mannschaft in die Bezirksliga Bodensee.

In der Sommerpause verließen den Verein Daniele D'Ercole, Benjamin Mähr und der Meistertrainer der Zweiten Mannschaft, Christian Lächele. Zum SV Vogt kamen Martin Nußbaumer, Sergen Leyla, Burak Soyudogru und aus der Jugend Emin Kurbegovic sowie Christian Wellmann als Trainerkollege von Johannes Hilebrand bei der 2. Mannschaft.

Das Trainergespann Petca/Polka hat die Mannschaft dann gut vorbereitet, dass es jedoch so gut laufen würde konnte nicht erwartet werden, zumal der langwierige Ausfall von Torben Fricker kompensiert werden musste. Die Vogter starteten furios und landeten ziemlich schnell auf dem 1. Platz und kamen am Ende gar zur Herbstmeisterschaft. Lediglich im Bezirkspokal mussten die Vogter bereits in Runde 1 beim FC Lindenberg die Segel streichen.

Die Vorbereitung auf die restliche Rückrunde verlief, bedingt durch viele Verletzungen und Krankheitsausfälle nicht sehr erfolgreich, lediglich das Trainingslager bei Freiburg war ein Lichtblick.

Trotzdem kann der SV Vogt gelassen in die restliche Rückrunde starten, da das Saisonziel, der Klassenerhalt, bereits erreicht sein dürfte.

Nicht so perfekt lief es in der neuen Runde auch bei der Zweiten Mannschaft, die aktuell den 8. Platz belegt. Dagegen hat sich die 2. Mannschaft als Pokalschreck entwickelt und steht im Viertelfinale.

Über die Arbeit im Jugendbereich berichtete anschließend Jugendleiter Rouven Bernet.

Die Jugendabteilung ist mit dem Spielgemeinschaftspartner SV Karssee noch einigermaßen gut aufgestellt. Trotzdem ist es immer wieder gerade bei den älteren Jahrgängen (A- und B-Junioren) schwierig, eine Mannschaft zu stellen. So musste in der vergangenen Saison die A-Jugend für die Frühjahrsrunde zurückgezogen werden, einzelne Spieler wurden zu den Aktiven hochgenommen, soweit möglich.

Die B-Jugend konnte im Sommer die Meisterschaft in der Kreisstaffel holen, leider reichte es für die Herbstrunde dann aufgrund zu weniger Spieler nicht zu einer Mannschaftsmeldung der B-Junioren. Einzelne Spieler wurden deshalb zur A-Jugend hoch genommen.

Alle anderen Mannschaften konnten gemeldet werden. So werden derzeit insgesamt 136 Kinder und Jugendliche betreut: Bambini – über 24 Kinder

F-Jugend: 3 Mannschaften mit insgesamt 34 Kindern

E-Jugend: 2 Mannschaften mit insgesamt 18 Kindern

D-Jugend: 2 Mannschaften mit insgesamt 26 Kindern

C-Jugend: 1 Mannschaft mit insgesamt 18 Kindern

A-Jugend: 1 Mannschaft mit insgesamt 16 Jugendlichen, zusammen mit den B-Junioren

Die Spieltage der Bambinis und F-Junioren waren wieder ein voller Erfolg. Auch eine WFV-Hallenrunde wurde in diesem Winter wieder angeboten, wobei der SV Vogt den Zuschlag für die Endrunden der unteren Mannschaften erhielt. Die Turniertage waren ein voller Erfolg, auch finanziell.

Zudem konnte Anfang März ein eigenes Hallenturnier veranstaltet werden, das ebenfalls gut besucht war. Dank dem eingespielten Team auch mit dem Förderverein verlief auch dieses Turnier sehr gut.

Die Jugendteams konnten zudem an verschiedenen Hallenturnieren bei anderen Vereinen teilnehmen.

Die Frühjahrsrunde startet für die Kinder und Jugendlichen erst im April.

Im Kassenbericht konnte Wolfgang Maier für das Jahr 2023 über erfreuliche Zahlen berichten. Nachdem im Vorjahr zum ersten Mal seit langem ein Minus erwirtschaftet wurde konnte er diesmal über einen Überschuss des Geschäftsjahres in Höhe von 22.700 Euro berichten. Es sind Geldmittel von insgesamt über 90T Euro vorhanden. Der Verein steht auf einer gesunden finanziellen Basis.

Positiv entwickelt haben sich die Mitgliedsbeiträge, die Einnahme aus Eintritt und Verkauf sowie Spenden und Werbeeinnahmen. Gestiegen sind dagegen die Kosten des Sportbetriebs, vor allem auch durch die Zahlung der Trainer und Aufwandsentschädigungen an Spieler.

Die Kassenprüfung bei Kassiererin Claudia Tschierschke ergab laut Kassenprüfer Michael Detzel erneut keinerlei Beanstandung, die Entlastung der Vorstandschaft wurde empfohlen. Diese übernahm Ralph Buemann. Die Versammlung stimmte der Entlastung zu und es folgten die Neuwahlen wie folgt:

Die Neuwahlen brachten folgendes Ergebnis:

2 Kassenprüfer für 1 Jahr: Alessandro Rizzolo, Michael Detzel

Kassiererin für 2 Jahre: Claudia Tschierschke

Schriftführerin für 2 Jahre: Margit Pflieger

1. Vorsitzender für 2 Jahre: Marco Haller

Noch im Amt sind:

2. Vorsitzender für 1 Jahr: Achim Seidel

Jugendleiter für 1 Jahr: Rouven Bernet

stellv. Jugendleiter für 1 Jahr: Werner Carli

Somit sind alle Funktionärsposten im Verein besetzt.



Von der Vorstandschaft und dem Festausschuss war bereits beschlossen worden, dass die anstehenden Mitglieder-Ehrungen im Rahmen des 75-jährigen Jubiläums vorgenommen werden sollen. Zur Ehrung stehen 11 Personen an, zusätzlich sollen 4 langjährige Mitglieder und Funktionäre zu Ehrenmitgliedern ernannt werden. Über die Ernennung zum Ehrenmitglied mußte die Versammlung abstimmen. Vorschlag des Ehrenwarts Thomas Rogg, folgenden Mitgliedern die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen:

Willibald Gälle
Klaus-Dieter Negd
Josef Detzel
Margit Pfléghar

Abstimmung der Versammlung: Einstimmig bei 2 Enthaltungen von Betroffenen.

Somit werden die 4 genannten Personen im Rahmen des 75-jährigen Jubiläums zu Ehrenmitgliedern ernannt werden.

Unter dem Punkt Verschiedens meldet sich der 2. Vorstand Achim Seidel zu Wort und berichtet über die zahlreichen Ereignisse und Aufgaben, die seit der letzten Wahl angesprochen oder erledigt wurden: Hier nur einige wichtige Punkte, die anstehen bzw. bereits erledigt wurden:

Es wurde ein neues Marketing-Team gegründet und es gab viele Punkte, die von diesem Gremium in Angriff genommen wurden, so z. B. Erstellung neuer Organigramme, Erstellung von Sponsorenkarten, Neuauflage des Kickblätts, Digitalisierung der Vereinsstatistik, Aktualisierung der Homepage,

Bereits umgesetzt wurden dabei u. a. folgende Aufgaben/Arbeiten:

Das Kickblätt in Hochglanz, ein Sponsorenkatalog wurde erstellt, neue Sponsoren wurden gewonnen, doch es werden nach wie vor neue Sponsoren gesucht.

Eine Spendenaktion für die Mannschaft vom SG Argental, die durch ein Unwetter die wichtigste Einnahmequelle, das OpenAir, absagen mussten, brachte 1000 € ein.

Bei einem Fototermin wurden alle Mannschaften, Spieler, Trainer, Betreuer usw. fotografiert.

Einwilligungen zur Daten-/Fotoerlaubnis wurden gesammelt. Die Mitgliederverwaltung wurde auf den neuesten Stand gebracht, Mitgliedsausweise wurden gedruckt und werden versandt.

Eine neue Auswechselbank für die Mannschaft ist bereits geliefert.

Die neue Spielstandsanzeigetafel ist geliefert, muß jedoch noch aufgestellt werden.

Des weiteren steht von der Gemeinde der Kabinenum-/Neubau an.

Das nächste Großprojekt, eine Tribünen-Überdachung, steht ebenfalls auf der Liste.

Nachdem anschließend us der Versammlung keine weiteren Wortmeldungen kamen, bedankte sich Vorstand Marco Haller bei allen Anwesenden für die Teilnahme und beendete die 75. Ordentliche Mitgliederversammlung.

Abteilung Fußball

SG Argental - SV Vogt

1:2 (0:0)

Bei der abstiegsbedrohten SG Argental ließen die Vogter zahlreiche Chancen liegen, sodass am Ende nur ein knapper Sieg herausprang. Die Vogter kamen schnell zu guten Angriffen, die jedoch meist am Strafraum endeten, da die Gastgeber die Räume sehr eng machten und es kaum einmal ein Durchkommen gab. Die größte Chance in der ersten Halbzeit ließen die Vogter dann slapstickartig auch liegen. Eine Balleroberung an der Auslinie wurde in die Mitte gepasst, hier hatten Julian Wucher und Manne Kraus die Chance, den Ball irgendwie ins

Tor zu schießen, doch sie waren uneinig und so war die große Chance zur Führung am Ende verpufft. Die Vogter waren war optisch überlegen, doch es fehlte an der letzten Konsequenz beim Abschluss und so stand zur Pause nur ein mageres 0:0 auf der Anzeigetafel. Gleich nach dem Wechsel jubelten die Vogter nach einem vermeintlichen Treffer von Manne Kraus, doch der Schiedsrichter kassierte den Treffer wegen einer Abseitsstellung. Die Vogter waren überlegen, doch die Führung erzielten die Gastgeber, als Niklas Seidel etwas zu weit vor dem Tor stand und der kurz zuvor eingewechselte Späth ungehindert zum Schuss kam, der Ball landete im weiten Bogen im Netz. Nun erhöhten die Vogter den Druck und kurz nach der Führung der Gastgeber kamen die Vogter zu einem Handelfmeter, den Patrick Döberl sicher zum Ausgleich verwandelte. Die Vogter waren nun fast nur noch in der Hälfte der Gastgeber und in der 76. Minute legte Elias Elshani für Manne Kraus auf, der vollendete ins lange Eck. In der Schlussviertelstunde waren die Vogter nun kaum zu bremsen, doch in der 80. Minute hieß es kurz durchatmen, als die SG die Ausgleichschance aus kurzer Distanz liegen ließ. In den Schlussminuten hatten die Vogter dann gleich mehrere Top-Chancen, ließen diese jedoch allesamt liegen und so blieb beim knappen Auswärtssieg. Durch die gleichzeitige Niederlage von Oberzell konnte die Führung jedoch sogar auf 6 Punkte ausgebaut werden. Chapeau!

Torschützen: Patrick Döberl, Manne Kraus

Aufstellung:

Niklas Seidel, Julian Wucher, Marco Pöckl, Marcel Glaser, Patrick Döberl, Tobias Maier, Tom Neubauer, Elias Elshani, Manfred Kraus, Sergen Leyla, Nikola Brankovic sowie Dennis Szembek (ab 64. für Maier), Paul Mayer (ab 88. für Leyla) und Luis Heilig (ab 90. für Kraus)

SG Argental II - SV Vogt II

3:3 (0:1)

Das Spiel der Zweiten Mannschaft endete in der Nachspielzeit mit einem Unentschieden. Die Vogter begannen gut und hatten auch die ersten Torgelegenheiten doch die Abschlüsse aus zweiter Reihe verfehlten ihr Ziel. Es dauerte bis zur 24. Minute, dann schlug Eric Heister einen Freistoß in den Strafraum, Kevin Hausmann verlängerte per Kopf zu Gunnar Trommer, der den Ball ins Tor köpfte. Zehn Minuten später hatte die SG die große Chance zum Ausgleich, doch der Ball ging aus kurzer Distanz übers Tor. Noch vor der Halbzeit erzielte Peter Menniger das 2:0, doch der Schiedsrichter sah hier eine Abseitsstellung und kassierte den Treffer. Nach dem Wechsel wurde die SG etwas besser und so landete in der 50. Minute ein Abweherschlag vom Vogter Torhüter direkt bei Kugel, der mit einem weiten Heber zum Ausgleich traf. Die Vogter gerieten durch einen Ballverlust im Strafraum in der 71. Minute in Rückstand, Dingler nutzte die Nachlässigkeit eiskalt zum Führungstreffer. Die Vogter reagierten nun mit vermehrten Angriffen und nach einem zunächst abgewehrten Schuss verwertete Delano Hawkeswood den Abpraller zum Ausgleich. Vogt ging nach einer schlecht verteidigten Ecke in der 85. Minute durch Domenik Sauter wieder in Führung. Die Zeit war längst abgelaufen, die Uhr zeigte die 95. Minute und alle warteten auf den Schlusspfiff, da erhielten die Gastgeber noch einen Freistoß zugesprochen, diesen nutzte wieder Kugel zum Ausgleichstreffer.

Torschützen: Gunnar Trommer, Delano Hawkeswood, Domenik Sauter

Aufstellung:

Martin Nußbaumer, Manuel Wucher, David Carli, Emin Kurbegovic, Eric Heister, Peter Menniger, Kevin Hausmann, Domenik Sauter, Luis Heilig, Gunnar Trommer, Robin Hawkeswood sowie Heiko Rilling, Delano Hawkeswood, Kevin Szembek und Thomas Kraus

Die nächsten Spiele:

Sonntag, 24.03.24, 13.15 Uhr: SV Vogt II – FC Wangen II
Sonntag, 24.03.24, 15.00 Uhr: SV Vogt I – SGM Seibranz/Unterzell

Ostermontag, 01.04.24, 15.00 Uhr: SV Kressbronn – SV Vogt, 2. M. spielfrei
 Sonntag, 07.04.24, 13.15/15.00 Uhr: SV Vogt – SV Oberzell

Bezirkspokal-Viertelfinale:

Gründonnerstag, 28.03.24, 19.00 Uhr: SV Vogt II – TSG Ailingen I



Sportclub Vogt

► Abteilung Tischtennis

Heimspieltag am 23. März

Rückschau zu den letzten Punktspielen:

HERREN BEZIRKSLIGA:

Mit den Saisonsiegen 4 und 5 meldet sich die Vogter Erste zurück im Kampf um den Klassenerhalt; in Langenargen beim knappen 9:7-Sieg punkteten Würzer/Magdalenc (2), Ströbele/Daniel Edel (1), Meinrad Würzer (2), Flo Magdalenc (1), Joachim Ströbele (1) und Kaleb Fritz (2); auch in Weingarten beim überraschend deutlichen 9:2-Sieg am vergangenen Samstag startete man mit einer 2:1-Führung aus den Eingangsdoppeln, wodurch es auch in den Einzeln gut lief, bei den Welfenstädtern punkteten für den SCV die Doppel Würzer/Magdalenc (1) und Fritz/Weissenhorn (1) sowie in den Einzeln Florian Magdalenc (1), Meinrad Würzer (2), Joachim Ströbele (1), Daniel Edel (1), Kaleb Fritz (1) und Lukas Weissenhorn (1). In der Tabelle ist die Erste mit nun 11:15 Punkten auf dem Relegationsplatz, welchen es in den verbleibenden 3 Ligaspielen zu verteidigen gilt.

HERREN BEZIRKSKLASSE:

in Waldburg am 2. März gewann die Zweite trotz des Fehlens von 2 Stammspielern dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung mit 9:6. In den Doppeln punkteten für Vogt nur Martin Edel / Lovis Monat, so dass die Gastgeber dank ihres starken vorderen Paarkreuzes bald auf 4:1 davonziehen konnten; Timo Schmidberger, Martin Edel und Kai Zucker punkteten für Vogt zum 5:4-Zwischenstand; im zweiten Einzeldurchgang war es Fabian Schick, welcher Wolfgang Hilebrand in 5 Sätzen niederrang und mit seinem ersten Saisonsieg für das erste „Break“ für den SCV sorgte. Waldburg ging mit einem Sieg von Philipp Brucker über Erick Würzer letztmals mit 6:5 in Führung, danach brachten Timo Schmidberger und Martin Edel mit zwei nervenaufreibenden Fünfsatzsiegen den SCV erstmals mit 7:6 in Führung. Kai Zucker und Lovis Monat gewannen schließlich ihr Einzel im hinteren Paarkreuz zum umjubelten 9:6-Sieg.

Am vergangenen Samstag in Scheidegg beim Tabellenersten gab es zwar eine 9:1-Niederlage (den Ehrenpunkt für die Vogter Zweite holte Lukas Weissenhorn), mit 11:17 Punkten steht die Vogter Zweite aber aktuell auf einem tollen 5. Platz in der Tabelle, auch dieser Mannschaft droht aber die Relegation bei nur einem Punkt Vorsprung auf Platz 7, welchen momentan der ASV Waldburg mit 10:16 Punkten belegt.

HERREN KREISLIGA A Gruppe 2:

auch der Vogter Dritten droht die Relegation, denn nach Niederlagen gegen Weingarten III (den Ehrenpunkt beim 1:9 holte Lukas Weissenhorn) und in Markdorf (bei der 9:5-Niederlage konnten leider nur Lukas Weissenhorn und Lovis Monat in Doppel und Einzel punkten) ist man mit 9:15 Punkten zwar noch auf Platz 5 in der Tabelle, hat aber nur noch 1 Punkt Vorsprung auf Tettnang und Weingarten IV auf den Plätzen

6 und 7. Deshalb ist am Samstag ein Sieg Pflicht gegen den direkten Konkurrenten.

Vorschau auf kommende Heimspiele am Samstag, den 23. März:

- 10:30 Uhr: SC Vogt I - SV Amtzell I (Jungen Bezirksliga) und SC Vogt III - TV Langenargen (Jungen Bezirksklasse)
- 13:15 Uhr: SC Vogt V - SG Christazhofen (Jungen Schnupperrunde)
- 15:30 Uhr: SC Vogt II - SG Christazhofen I (Herren Bezirksklasse)
- 19:00 Uhr: SC Vogt I - SV Weiler (Herren Bezirksliga) und SC Vogt III - SVW Weingarten IV (Herren Kreisliga A Grp. 2)

Aktuelle Trainingszeiten:

Montag 17:30 - 19 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag ab 17:45 Uhr



Handball Club LJG Vogt e.V.

Kurz und knapp, die Ergebnisse vom Wochenende

Hinter dem HCL liegt ein erfolgreiches Wochenende. Nahezu alle Teams konnten ihre Punkte in ihre Teams holen. Für viele unserer Jugendteams endete die Saison und wir sind stolz auf die gezeigten Leistungen! Die Ergebnisse im Überblick:

SG Ailingen-Kluffern - HCL Herren	30:32
MTG Wangen - weibliche A-Jugend	27:23
weibliche C-Jugend - SV Tannau	30:17
gemischte D-Jugend - BW Feldkirch	28:16

Alle Aktuellen Ergebnisse, Tabellen und Spielberichte gibt es auch auf www.hcl-vogt.de

MATCHDAY - Die Spiele am kommenden Wochenende

In dieser Woche müssen die Frauen bereits am Donnerstagabend in Ailingen ran. Das Nachholspiel vom vergangenen Wochenende steht an. Die Herren greifen gegen den Tabellenzweiten an und hoffen hier auf ein enges Match, in dem vielleicht direkt die nächsten Auswärtspunkte drin sind. Die Partien im Überblick:

Donnerstag 21.03.2024

20:00 SG Ailingen-Tannau - HCL Damen

Samstag 23.03.2024

19:30 TSV Lindau - HCL Herren

SG Ailingen-Kluffern – HCL Herren **30:32 (15:17)** **Vogter Herren behalten in engem Spiel die Oberhand**

In einem engen Spiel im Tabellenkeller behalten die Vogter am Ende die Nerven und bringen ihren knappen Vorsprung über die Zeit. Mit diesem Auswärtssieg verschafft man sich etwas Luft auf die letzten beiden Plätze, muss jedoch weiter kämpfen.

Es war alles angerichtet für ein tolles Handballspiel an diesem Abend. Die Kulisse passte, die Herren wurden auswärts von einigen Fans unterstützt und dementsprechend motiviert ging man in die Partie.

Man war direkt im Angriff zur Stelle und fand gute Lösungen für die recht passiv agierende Deckung der Gastgeber. Vor allem Valentin Kernbach war es in den ersten Minuten, der den Hausherrn große Probleme machte und gute Lücken für seine Mitspieler öffnete. So konnte sich der HCL früh absetzen (3:6 in der 10. Minute). Diesen Vorsprung von drei Toren hielt man zunächst, konnte ihn aber erst in der 20. Minute weiter ausbauen. Danach verlor man ein bisschen den Faden und



auch der Torhüter der Allinger konnte sich mit der ein oder anderen Parade auszeichnen. In der Abwehr stand man die gesamte Halbzeit nicht wirklich sicher und so fing man sich noch unnötige Gegentore, die das Spiel schon vor der Halbzeit wieder spannend machten. So ging man nach einem 11:16 nur mit einem 15:17 in die Kabine.

Viel zu verändern galt es nicht: Die Fehler in der Abwehr abstellen und vorne wieder strukturierter Lösungen suchen. Das gelang zunächst nicht. Schnell glichen die Allinger aus und gingen beim 20:19 (37. Minute) ihrerseits das erste Mal nach der 2. Minute in Führung. Doch die Vogter ließen sich nicht abschütteln. Das Spiel wog hin und her und kein Team konnte sich in der Folge mit mehr als einem Tor absetzen. In der 49. Minute nutzten die Vogter dann jedoch ihre Chance, in dem sie mit dem 25:27 das erste Mal wieder zwei Tore vorne waren. Die Allinger stemmten sich gegen die Niederlage, doch spätestens mit dem verworfenen 7m-Wurf in der 60. Minute war der Sieg für die Vogter eingetütet.

Ein wichtiger Auswärtssieg, der den Vogtern sicher auch Selbstbewusstsein schenken wird. Man kann auch enge Spiele gewinnen und ist nun voll im Abstiegskampf angekommen. Diese 4 wichtigen Punkte aus den letzten beiden Spielen will man nun nutzen, um den Anschluss ans Tabellenmittelfeld wieder herzustellen. Vielleicht gleich am kommenden Wochenende, wenn man gegen die Lindauer alles daran setzen wird, ein kleines Ausrufezeichen zu setzen.

Für den HCL spielten:

Simon Khater, Dominik Schmucker (beide Tor); Jan Mayer (1), Nick Feldhofen, Christof Burkart, Florian Geyer (7), Benjamin Steinhauser, Valentin Kernbach (9), Adrian Steinhauser (1), Simon Buemann (2), Lukas Buemann (4), Moritz Fischinger, Stephan Culjak (7), Felix Hecht (1)



Gemischte D-Jugend – BW Feldkirch 28:16 (11:10) Vogter Jungherren zeigen tolle Leistung und sichern sich Platz 3

Mit einem tollen Spiel zum Abschluss der Saison haben sich die Jungs des HCL den dritten Tabellenplatz gesichert. Mit einer Abwehr, in der jeder für den anderen gekämpft hat, konnte man sich am Ende klar gegen die Gäste durchsetzen und einen tollen Abschluss der Saison feiern.

Ausschlaggebend für den Erfolg war sicherlich die grandios besetzte Bank des HCL. Man startete das erste Mal mit 14 Spielern ins Spiel und trat damit mit allen Jungs aus dieser Mannschaft an. Dies zeigt schon, welche gute Entwicklung das Team genommen hat, da man zu Beginn der Saison oftmals

noch auf die Unterstützung der Mädels angewiesen war, um nicht in Unterzahl spielen zu müssen. Man legte direkt los und hatte direkt schöne Antworten auf die recht defensive Abwehr der Gäste. Großartige Kreuzbewegungen zwischen Luca auf Halblinks und Emanuel auf Linksaußen vollendete man sehenswert, genauso wie Stoßbewegungen im Rückraum über alle Positionen hinweg. So war es nicht verwunderlich, dass sich die Gäste etwas verwundert die Augen rieben, waren sie doch im Hinspiel die klar überlegene Mannschaft.

Doch heute sollte es laufen bei den Vogter Jungs. Jeder brachte sich ins Spiel ein und trug seinen Teil zum Erfolg bei – egal ob es Pius hinten in der Abwehr war, der den zwei Köpfe größeren Gegenspieler ein ums andere Mal zur Verzweiflung brachte oder Milos und Lewin vorne, die sich über Tempogegenstöße immer wieder frei zum Tor bewegen konnten. Lewin übernahm in der zweiten Halbzeit zudem noch die TW-Position und hielt einige freie Bälle sehenswert.

Mit Luca hatte man den Lückenreißer in seinen Reihen, der oftmals seine Mitspieler toll freispielen konnte oder direkt selbst zum Tor gehen konnte. Und mit Darius hat man mittlerweile eine Bank am Kreis. Er schafft es, der Abwehr hinten Struktur zu geben und vor allem, alles weg zu verteidigen, was von den Vordermännern verschlafen wurde.

Und auch unsere Außenposition war an diesem Tag mit toll aufgelegten Spielern besetzt: die beiden Pauls warfen sich in jeden Ball, sogar mit blutender Nase gab man nicht auf. Frederik, Emil und Louis sind über die Saison zu sicheren Passstationen im Angriff herangewachsen und in der Abwehr lassen sie ihrem Gegner keine Möglichkeit aufs Tor zu gehen. Und wenn es einen freien Ball gibt, dann gehört der auch meist ihnen. Und mit Mio, Ludo und Uros hat man drei Allrounder, die auf ihre Art der Mannschaft Halt geben. Uros, der in der ersten Halbzeit einige Bälle im Tor entschärfen konnte, die er in der zweiten Halbzeit dann auch noch ins Tor warf und Mio und Ludo, die in vielen Situationen auf allen Positionen spielen müssen, egal ob Kreis, Außen oder im Rückraum.

Alle haben sich diesen nie gefährdeten Sieg zusammen geholt und alle können stolz auf ihre Leistung im letzten Saisonspiel sein.

Wir Trainer sind stolz auf die Jungs! Selbst nach einer desolaten und wirklich demotivierenden Niederlage in der Woche zuvor hat niemand den Kopf in den Sand gesteckt und sich selbst aufgegeben. Man wollte diesen Sieg und man hat ihn sich toll erkämpft!



Wir möchten zum Abschluss der Saison zudem allen Eltern, Großeltern, Geschwistern, Freunden und Fans unserer D-Jugend danken. Mit eurem Einsatz, egal ob als Fahrdienst, Verkaufsdienst, als Fan oder als Mutzusprecher, ohne euch wäre die Saison nicht so toll verlaufen!

Für den HCL spielten in diesem Spiel und in der Saison: Lewin, Emil, Louis, Emanuel, Paul, Uros, Luca, Pius, Milos, Ludo, Darius, Paul, Frederik, Mio



weibliche C-Jugend - SV Tannau 30:17 (17:8) Die weibliche C Jugend sichert sich den zweiten Tabellenplatz gegen den SV Tannau

Beflügelt vom Sieg gegen den Tabellenführer vergangene Woche starteten die Mädels gut ins Spiel. Nach dem 2:2 in der 3. Spielminute erhöhten sie, angeführt von Melina, auf 6:2 und zwangen Tannau somit früh eine Auszeit zu nehmen. Auch in diesem Spiel standen die Vogterinnen um hinten Mitte Jennifer wieder gut in der Abwehr und setzten die Vorgaben der Trainer direkt um. Es wurde durchgezählt und die Kreisläuferin super übergeben. Auch unsere Außenspielerinnen Simaf, Ronja und Andreea hatten ihre Gegenspielerinnen gut im Griff. Zusätzlich zeichneten sich mit Leni und Klara unsere Torhüterin immer wieder mit schönen Paraden aus. Nur 8 Gegentore ließen sie in der ersten Halbzeit zu.

In der zweiten Halbzeit war die Vorgabe genauso konzentriert in der Abwehr zu stehen und sich vorne weiterhin mit schönen Treffern zu belohnen, was Johanna mit insgesamt 14 Toren hervorragend machte. Aber auch Julia und Melina zeigten eine überragende Übersicht im Angriff und setzten ihre Mitspielerinnen gut in Szene. Zoe fasste sich öfters ein Herz und kam mit Dampf auf die Abwehr zu sehenswerten Treffern. Am Ende stand ein ungefährdeter 30:17 Sieg zu Buche und die Vogterinnen beendeten die Rückrunde nur einen Punkt hinter dem Meister aus Lustenau.

Mädels wir sind richtig stolz auf euch und ab jetzt gibt es immer ein „Franzbrötchen“ zum Frühstück vor dem Spiel :)

Handballcamp geht in die dritte Runde - jetzt anmelden und dabei sein!

Im Mai steht wieder das größte sportliche Event des Jahres für den HCL Vogt an, auf das sich ALLE Kids im Verein, von den Minis bis zur A-Jugend freuen dürfen. Vier Tage Handball, Trainingseinheiten, Mannschaftssport, Teamgeist, Fitness, Vereinsleben und vor allem Spaß haben steht auf dem Programm! **Vom 09. – 12. Mai 2024 findet das 3. Handballcamp des HCL Vogt statt.**

Am Donnerstag, den 09. Mai machen die Spieler/-innen der Minis und F-Jugend den Anfang und verbringen wieder einen Tag voller Handball, Spiel und Spaß in der Allgäutorhalle. Von Freitag bis Sonntag, 10. – 12. Mai sind dann die Spieler/-innen der Jugendmannschaften E- bis A-Jugend dran. Es warten wieder vielseitige Trainingseinheiten, Fitnessübungen, Mannschaftsspiele, Turnier und ein buntes Rahmenprogramm auf die sportbegeisterten Kids. In diesem Jahr wird der HCL Vogt erstmals von der Handballschule Oberberg unterstützt. Externe, lizenzierte Trainer/-innen der Handballschule Oberberg werden an den drei Camp-Tagen verschiedene Trainingseinheiten abhalten und in Absprache mit dem Sportkonzept des HCL Vogt für das sportliche Programm sorgen. Nähere Informationen zur Handballschule Oberberg unter: www.handballschule-oberberg.de



...direkt loslegen und anmelden

Die Anmeldung zum Handballcamp läuft noch bis Sonntag, den 24. März 2024. Also schnell anmelden und dabei sein. Entsprechende Infos und den Link zum Anmeldeformular erhaltet Ihr von Euren Trainern/-innen über die WhatsApp-Eltern- und/oder Spielergruppen oder auf der HCL-Homepage unter www.hcl-vogt.de.



Am 09. Mai eröffnen die Jahrgänge 2016-2019 das sportliche Handballwochenende in der Allgäutorhalle!

Natürlich sorgt der HCL an allen Camp-Tagen für die entsprechende Verpflegung.

Der HCL freut sich auf ein tolles Handballcamp 2024 und auf viele Teilnehmer/-innen!



Die E- bis A-Jugend darf sich auf drei Tage Handballspaß vom 10. - 12. Mai 2024 freuen!

Sonstige Mitteilungen

Landratsamt Ravensburg

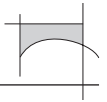
Das Landwirtschaftsamt informiert: Felderbegehung zur Grünland Nachsaat am Versuchsfeld in Kißlegg Oberhaid

Nach einem milden Winter fängt die Grünlandvegetation in diesem Jahr recht früh zu wachsen an. Zum Thema Nachsaat im Grünland bietet das Landwirtschaftsamt am Dienstag, 26. März um 13:30 Uhr eine Felderbegehung an. Werner Sommerer und Verena Klamer vom Landwirtschaftsamt sprechen auf dem Grünland-Versuchsfeld über die möglichen Maßnahmen für eine Grünlandverbesserung. Insbesondere wenn Lücken in der Grasnarbe wieder geschlossen werden, ist die Frage nach geeignetem Saatgut wichtig. Kilian Obermeyer vom Landwirtschaftlichen Zentrum Baden-Württemberg (LAZBW) Aulendorf erläutert, welche Mischungen für welche Situation und welche Sorten für welchen Standort geeignet sind. Eine Anmeldung für die Veranstaltungen ist nicht notwendig.

Einladung zur Mitmach-Konferenz „Werkstatt: Stadt – Land – Tisch“ am 30. April in Ravensburg

Wie funktionieren die Systeme die uns gesunde, nachhaltige Lebensmittel auf die Teller bringen? Wen braucht es entlang der Wertschöpfungskette, damit wir regional mehr Bio-Lebensmittel erzeugen und erwerben können? Wie kommen die Lebensmittel vom Land in die Stadt und letztlich auf unsere Teller? Diese und weitere Fragen stehen bei der 3. Mitmach-Konferenz im Landkreis Ravensburg im Fokus, zu der am Dienstag, 30. April die Bio-Musterregion Ravensburg und die Regionalwert AG Bodensee-Oberschwaben ins Haus am See in Ravensburg einladen. Unter dem Titel „Werkstatt: Stadt – Land – Tisch“ wird es an diesem Tag für alle Interessierten die Möglichkeit geben, zusammen an diesen Themen zu arbeiten, zu lernen, zu staunen und die Region mitzugestalten. In der Mitmach-Konferenz stehen ab 9:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr unterschiedliche Bereiche rund um das Thema „Bio“ und „Nachhaltigkeit“ im Mittelpunkt: ökologische Landwirtschaft, regionale Wertschöpfungsketten, Klimaschutz, Energie, Wirtschaft, Biodiversität sowie eine gesunde Ernährung. Neben Impulsvorträgen zu Beginn der Konferenz sind insbesondere die Thementische ein Herzstück der Mitmach-Konferenz. Hierbei werden Themen und Projekte entlang unterschiedlicher Wertschöpfungsketten regionaler Produkte vorgestellt und mit allen Interessierten weiterentwickelt – das Mitmachen und Mitgestalten steht dabei im Vordergrund. Daneben gibt es in den Pausen genügend Raum für den Austausch und auf dem „Marktplatz der Möglichkeiten“ jede Menge regionale Bio-Betriebe und -Unternehmen sowie deren Produkte und Projekte zu entdecken.

Die Veranstaltung richtet sich an Verbraucher/-innen, Landwirte/-innen, Unternehmen, Händler/-innen, Küchen, Verar-



beiter/-innen, Politik und Verwaltung. Für die kostenlose Teilnahme ist eine Anmeldung unter www.biomusterregionen-bw.de/ravensburg nötig. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Anmeldungen sind bis spätestens 22. April möglich.

bodo Mobil mit Bus und Bahn

Saisonstart: Neue Busfahrpläne am Bodensee

Ab 23. März mehr Fahrtmöglichkeiten zu vielen Ausflugszielen

Linie 7394 Konstanz – Friedrichshafen – Spieleland (Städteschnellbus)

Der Städteschnellbus wird ab 23. März wieder über den Flughafen hinaus zum Ravensburger Spieleland in Meckenbeuren-Liebenau verlängert. Damit kommen Besucher aus Richtung Konstanz, Meersburg und Friedrichshafen umsteigefrei und zügig zum Freizeitpark und wieder zurück. Die Busse halten auch am Friedrichshafener Hafenbahnhof passend zu den Zeiten der Autofähre Romanshorn – Friedrichshafen. Aufgrund einer Fahrplanänderung bei der Fähre Konstanz – Meersburg, mit der die Busse den See überqueren, ist die Busabfahrt in Konstanz nun fünf Minuten früher als bisher.

Linie 7395 Friedrichshafen – Meersburg – Überlingen (Seelinie)

Auf der Seelinie, die tagsüber alle 15 Minuten fährt, werden ab 23. März die Fahrzeiten im Bereich weniger Minuten angepasst. Damit werden die Anschlüsse zwischen Bus und Fähre in Meersburg sowie die Pünktlichkeit der Linie verbessert. In den Morgenstunden bietet der neue Fahrplan in Friedrichshafen bessere Zuganschlüsse in Richtung Ulm und Lindau. Tagsüber fahren die Busse nun auch wieder im 15-Minuten-Takt zum Landungsplatz in Überlingen, nachdem die dortige Baustelle beendet ist. Zudem fährt die Linie 7395 auch in den diesjährigen Sommerferien von Baden-Württemberg einmal stündlich über Überlingen hinaus bis Bodman. Damit ergeben sich auf insgesamt 50 Kilometern Streckenlänge umsteigefreie Busverbindungen, die ideal für Ausflüge, Besichtigungen oder Wanderungen sind.

Linie 100 (Echt-Bodensee-Bus)

Die Linie 100 fährt ab dem 23. März wieder auf der verlängerten Strecke Friedrichshafen – Meersburg – Überlingen im durchgehenden Stundentakt. Zwischen Oberuhldingen und Überlingen führt die Strecke über Mühlhofen, Affenberg, Tüfingen und Überlingen-Gewerbegebiet. Die bisherige Haltestelle Unteruhldingen-Hafen entfällt auf der Linie 100.

Linie 200 (Echt-Bodensee-Bus)

Wie bereits in den vergangenen Jahren wird es in den baden-württembergischen und bayerischen Sommerferien wieder die Linie 200 zwischen Friedrichshafen und Lindau-Insel geben. Sie erschließt die Gemeinden am östlichen Bodensee feingliedriger als die parallel verlaufende Bahnstrecke und sorgt für zusätzliche Fahrtmöglichkeiten.

Linie 7399 Uhldingen – Salem (Erlebnisbus 1)

Linie 7383 Uhldingen – Meersburg (Erlebnisbus 2)

Der Erlebnisbus 1 geht am 23. März wieder in Betrieb. Zusammen mit dem Erlebnisbus 2, der ganzjährig verkehrt, werden die Pfahlbauten, das Traktormuseum, der Affenberg und das Schloss Salem wieder wie gewohnt angebunden. Bedingt durch eine längere Baustelle im Salemer Ortsteil Mimmehausen ändert sich die Strecke beim Erlebnisbus 1. Sie führt in Fahrtrichtung Bahnhof Salem ab Stefansfeld-Kapelle via Mimmehausen-Bodenseestraße, Grundschule und Aachbrücke zum Bahnhof Salem und von dort zurück über Salem-Bildungszentrum nach Stefansfeld-Kapelle. Die Haltestelle Schlossseeallee entfällt. Beide Linien fahren ab und bis Unteruhldingen an allen Tagen im Stundentakt. Zwischen Unteruhldingen und dem Affenberg ergänzen sich der Erlebnisbus 1 und der Echt-Bodensee-Bus (Linie 100) zu einem Halbstundentakt. Das ermöglicht eine flexible Besuchsdauer ohne lange Wartezeiten auf den Bus.

Linie 7384 Immenstaad – Deggenhausertal

In Fahrtrichtung Deggenhausertal geht am 23. März die neue Haltestelle Markdorf-Untertor in Betrieb. Sie bietet neben der Haltestelle Bahnhofstraße eine weitere Zu- und Ausstiegsmöglichkeit im Stadtzentrum.

Linie 7392 Überlingen – Owingen – Stockach

Zwischen Überlingen und Seelfingen gibt es ab 23. März mehr Busse: Die Linie fährt an allen Tagen im Stundentakt zwischen Überlingen, Bambergen, Owingen, Billafingen und Seelfingen-Neumühle. Über Seelfingen hinaus gibt es weiterhin die auf den Schülerverkehr ausgerichteten Fahrten von und nach Stockach. Zudem besteht bei vielen Fahrten in Seelfingen-Neumühle Anschluss von und zur Linie 101 Richtung Stockach und Hohenfels. Das neue und umfangreiche Angebot auf der Linie 7392 macht nun die Linie 692 überflüssig, die bisher zwischen Winterspüren, Seelfingen, Billafingen und Owingen auf telefonische Vorbestellung fuhr. Sie entfällt ab dem 23. März.

Linie 7397 Überlingen – Uhldingen-Mühlhofen – Salem – Heiligenberg

Zur Verbesserung der Pünktlichkeit werden ab 23. März die Fahrzeiten zwischen Oberuhldingen und Heiligenberg leicht angepasst. In der Hauptverkehrszeit fahren zusätzliche Busse. Die letzte Fahrt des Tages, um 22.44 Uhr ab Oberuhldingen nach Überlingen, beginnt künftig bereits in Heiligenberg und fährt über Leustetten und Frickingen.

Geringfügige Fahrplananpassungen führen außerdem dazu, dass ab dem 23. März auch auf diesen Linien neue Fahrpläne gelten:

- **7379 Überlingen – Owingen – Frickingen – Heiligenberg**
- **7396 Immenstaad – Markdorf – Salem**
- **7910 Ortsbus Meersburg**

Alle neuen Fahrpläne werden rechtzeitig in die elektronische Fahrplanauskunft, beispielsweise auf www.bodo.de, eingepflegt. Bereits jetzt stehen sie als PDF-Dateien auf www.bodo.de unter „Fahrpläne & Linien“ zum Herunterladen bereit.

Bezirksverband für Obstbau, Garten und Landschaft Bad Waldsee und Blumen- und Gartenfreunden Vogt: Obstbaumschneidekurs

Der Bezirksverband für Obstbau, Garten und Landschaft Bad Waldsee bietet zusammen mit den Blumen- und Gartenfreunden Vogt einen Obstbaumschneidekurs am Samstag, den 23. März 2024, ab 9.30 Uhr in Oberankenreute im Umfang von ca. 5 Stunden -mit Mittagspause, Vesper mitbringen- an. Gezeigt wird der Pflegeschnitt an Obst- und Birnbäumen. Anmeldungen nimmt der Bezirksverband, Franz Bendel, Tel. 07524/1822, sowie Frau Barbara Reutter, Vogt, Tel. 07529/9748794 entgegen.

Bei der Anmeldung wird der Treffpunkt bekanntgegeben. Die Einladung ergeht an Mitglieder von Obst- und Gartenbauvereinen, wie auch Nichtmitglieder. Für Mitglieder der Obst- und Gartenbauvereine ist der Kurs kostenfrei, für Nichtmitglieder beträgt die Teilnahmegebühr 20.-Euro. Bitte Baumschere und Säge mitbringen.

Hier geht es rund: SG Kißlegg Abt. Ski & Rad – Radbörse am 23. März

Bei der Fahrradbörse der SG Kißlegg Abt. Ski & Rad am Samstag 23. März in der Turn- und Festhalle in Kißlegg, Franz-Speth-Str. 2 wird wieder ein großes Angebot erwartet. Schnäppchenjäger werden Kinder-, Touren-, Rennräder, Mountainbikes und Zubehör in der Angebotspalette vorfinden. Annahme ist von 10 bis 12 Uhr und Verkauf von 14 bis 15.30 Uhr. Abholung der nicht verkauften Ware ist von 15.30 bis 16 Uhr. Während der Verkaufszeit können sich die Besucher bei Kaffee und Kuchen stärken. Weitere Infos: www.skiundrad-sgk.de



BUND Ravensburg:

Zeit aufzuwachen - Fortbildung zum Leben der Amphibien am 20. April Netzwerk Umwelt bietet Weiterbildungen in der und für die Natur

Kinder und Jugendliche für Flora und Fauna begeistern, Spiele und Aktionen für draußen anbieten, Outdoor zum Erlebnis werden lassen - das alles lieben

kleinere und größere Teilnehmer bei Schulprojekten, Kindegartentagen oder Wandertagen. Damit das Fachwissen immer parat ist, die Ideen nicht ausgehen und der Umgang auch mit manchmal herausfordernden Kindern (und ihren Eltern) gelingt, bietet das Netzwerk Umwelt zusammen mit dem BUND Ravensburg-Weingarten von April bis Oktober dieses Jahres sechs Fortbildungen an.

Sie richten sich zum Beispiel an Kinder- und Jugendgruppenleiterinnen und -leiter, aktive Natur- und Umweltpädagoginnen und -pädagogen, pädagogische Fachkräfte und Jugendbegleiterinnen und -begleiter an Schulen, aber auch Studierende, FSJ-, BFD- und FÖJler und jeden, der in der Kinder- und Jugendarbeit die Liebe zu Pflanzen, Tieren und Umwelt vermitteln möchte. Thema werden Amphibien, Pflanzen, Vögel, Wald, Erlebnispädagogik und Konflikttraining sein. Alle sechs Module können separat gebucht werden. Die Teilnahme ist dank des Sponsorings der Kreissparkasse Ravensburg kostenlos. Dem Erwachen der Amphibien widmete sich das erste Modul der Fortbildungsreihe am 20. April. Der Winter ist vorbei und das Leben der Frösche, Kröten und Molche hat mit der großen Wanderung zum Laichgewässer längst begonnen. Mancherorts sind Kröten und Frösche schon wieder auf dem Rückweg. An den Teichen des Riedlehrpfades beobachten die Teilnehmer die Tiere, suchen Laichschnüre und Laichballen und besprechen ihre Besonderheiten. Amphibien sind mit 21 verschiedenen Arten keine große Tiergruppe in Oberschwaben. Dennoch spielen sie eine wichtige Rolle im Ökosystemen. Viele naturpädagogische Spiele und Aktionen bringen die Lebensweise näher und bieten Anregungen für eigene Amphibiennachmittage. Interessierte melden sich bei per E-Mail: ute.aufderbruecken@bund.net.

Info: Zu jedem Modul ist eine separate Anmeldung erforderlich - gerne per E-Mail: ute.aufderbruecken@bund.net
Bitte bei der Anmeldung Name, Adresse, Telefonnummer und, wenn vorhanden, EMail-Adresse angeben. Sie erhalten dann eine Anmeldebestätigung. Daten werden nur bis zur Durchführung der Veranstaltung erhoben und anschließend gelöscht. Alle Fortbildungen finden Sie auf der Homepage https://www.bundravensburg.de/fileadmin/ravensburg/2024-1-2-Flyer_Fortbildungen_2024_NU.pdf

BUND sucht Biberspuren am 24. März im Hintermoos - Abwechslungsreiche Führungen für Groß und Klein im Altdorfer Wald beginnen

Der Altdorfer Wald ist ein besonderer Ort direkt vor der Haustüre - geheimnisvoll, faszinierend, voll unbekannter, paradiesischer Biotop. Der BUND Ravensburg-Weingarten möchte die Schätze dieses größten zusammenhängenden Waldgebietes Oberschwabens sichtbar machen und bietet in Kooperation mit ForstBW und dem Verein Natur- und Kulturlandschaft Altdorfer Wald sowie vielen Experten ein umfangreiches Exkursionsprogramm für jeden an.

Den Auftakt der insgesamt 15 Touren in dieses einzigartige Gebiet macht Fabian Sporer von ForstBW. Er geht mit den Teilnehmenden auf die Suche nach Spuren der Biber, den heimlichen Bewohnern der Gewässer. Im Altdorfer Wald können die Teilnehmer jeden Alters faszinierende Einzelheiten zum Leben des größten europäischen Nagetiers entdecken. Dabei erhalten sie einen Einblick in sein Verhalten, wie er seinen Lebensraum gestaltet und welche Auswirkungen das auf andere Arten und Landnutzer wie den Menschen hat.

Treffpunkt, der auch für Kinder in Begleitung Erwachsener geeigneter Exkursion, ist der 24. März um 14:00 Uhr im Hintermoos. Die Tour endet dort wieder gegen 16 Uhr. Bitte melden

Sie sich unbedingt bis Freitag vor der Exkursion um 12 Uhr an bei ute.aufderbruecken@bund.net

Weitere Informationen zum Exkursionsprogramm finden Sie im BUND-Terminkalender unter: <https://www.bund-ravensburg.de>

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Vogt
Kirchstraße 11, 88267 Vogt
Telefon (07529) 209-0, Telefax: (07529) 209-24, www.vogt.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Peter Smigoc oder sein Vertreter im Amt.



Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de, Redaktionsschluss: Dienstag, 11 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

1.350 Exemplare, Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 26,50 € | digital 17,67 €

Mediadaten: www.duv-wagner.de/vogt

Fragen zur Zustellung: 07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

Landmetzgerei
Baumann
Feld am See

Feld 17, 88289 Waldburg, Telefon 075 29 1750

Öffnungszeiten: Freitag 08:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Samstag 07:30 - 12:00 Uhr

ANGEBOTS-QUARTETT vom 22.03. - 23.03.2024

FLEISCHKÄSE - grob - 1a-Qualität	100 g	1,31 €
DELIKATESSE-BACKSCHINKEN - fein aufgeschnitten ein Genuss	100 g	1,79 €
SCHWÄBISCHE WEISSWURST - mit „sehr gut“ prämiert	100 g	1,11 €
HACKFLEISCH - gemischt - Rind- und Schweinefleisch	100 g	1,07 €

VERKAUFSZEITEN in der OSTERWOCHE

Donnerstag, 28. März 2024: 08:00 – 12:00 Uhr / 14:00 – 18:00 Uhr

Samstag, 30. März 2024: 07:30 – 12:00 Uhr

GESCHÄFTSANZEIGEN



**Bestattungshaus
Zimmermann
&Erne**



Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier:

Am Sportplatz 4
88281 Schlier
Tel. 0 75 29 / 913 57 35

Büro Weingarten:

Wolfeggerstr. 46/1
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 414 76

Büro Weingarten:

Liebfrauenstr. 49
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de

AUSBILDUNG & BERUF

TIERLIEBE ZUM BERUF MACHEN

Die Heimtierbranche bietet attraktive Ausbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten

(djd). Angesichts des Fachkräftemangels gewinnt eine fundierte Berufsausbildung nochmals an Bedeutung. Am beliebtesten bei den Schulabgängern in Deutschland ist die Ausbildung zur Kauffrau oder zum Kaufmann im Einzelhandel, berichtet Statista. Die Heimtierbranche etwa bietet nicht nur sichere Zukunftsaussichten, sondern gleichzeitig die Chance, die Liebe zum Tier zum Beruf zu machen. Allein bei Das Futterhaus etwa sind zum Start am 1. August 2024 bundesweit über 50 Ausbildungsplätze zur Kauffrau oder zum Kaufmann im Einzelhandel zu besetzen. Teamwork, eine persönliche Betreuung und eine fundierte Ausbildung mit dem richtigen Mix aus Theorie und Praxis werden großgeschrieben. Unter www.futterhaus.de etwa finden sich mehr Informationen und die Möglichkeit zur Onlinebewerbung.



Die Heimtierbranche bietet nicht nur eine fundierte Ausbildung, sondern auch attraktive Zukunftsaussichten und Karrierechancen.

Foto: DJD/www.futterhaus.de

Schlier (Ravensburg)
In Teilzeit 50%:

Buchhalter (m/w/d)

- Kreditoren- u. Debitorenbuchhaltung
- DATEV-Überträge
- Korrespondenz auf Englisch

Gerne auch Wiedereinsteiger!

Jetzt bewerben:
Tel. 07529 / 9713-0
barbara.hezinger@millier-ag.de
www.millier-ag.de/jobs

**QUALITATIV.
ZUVERLÄSSIG.
FORTSCHRITTLICH.**

www.karriere-weiss.de

weiss

Präzisionstechnik

Zerspanungsmechaniker (m/w/d)

- » Fachkraft
- » Ausbildung
- » Schnupperpraktikum

Bewirb dich jetzt & gestalte deine Zukunft!
Kellerbühlstraße 14 • 88239 Wangen i. A. - Neuravensburg

binderholz

DEINE AUSBILDUNG AUF DICH ZUGESCHNITTEN

Ausbildung in Wolfegg

Holzbearbeitungsmechaniker m/w/d

Ausbildungsbeginn: September 2024

Interesse an deiner Zukunft? Dann bewirb dich bitte ab sofort bei uns mit Bewerbungsschreiben, Lebenslauf und Zeugniskopien.

Binderholz Wolfegg GmbH | www.binderholz.com
Grimmenstein 10 | D-88364 Wolfegg
fon +49 7527 918-100
karriere.wolfegg@binderholz.com

Schnuppern jederzeit möglich!

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

METZGEREI
Bergstraße 3 • 88267 Vogt
Tel. 07529/1215 • Fax 07529/1262
www.metzgerei-fiegle.de

Qualität die schmeckt!
Fiegle
IMBISS
PARTYSERVICE

Unser Osterangebot Donnerstag, 28.03. bis Samstag, 30.03.24

Schweinerücken auch als Steak	100 g	1,39 €
Siedfleisch von der Rippe	100 g	1,19 €
Weißwürstle wohlschmeckend	100 g	1,39 €
1a Hinterschinken	100 g	1,99 €
Geflügelsalat Hawaii	100 g	1,59 €

Wir wünschen all unseren Kunden frohe Ostern und schöne Feiertage

Gemeindeverwaltung, 88267 Vogt
Postvertriebsstück B 7406 C - Entgelt bez. -
Dt. Post AG

GESCHÄFTSANZEIGEN

Hier bekommen Sie Ihre Pflanzen!

Bitte vormerken!
DSCORNA Rasenseminar
am 03.04.2024
um 17.00 Uhr

FrühlingsLust

Samstag, 23. März 2024 von 09.00 bis 17.00 Uhr
In den Garten, fertig, los!

Gartenbaumschule Müller
Ulmer Straße 98 (Zufahrt über DRK)
88212 Ravensburg
www.garten-mueller.de | pflanzen@garten-mueller.de
Öffnungszeiten: **Mo-Fr** 8.30 - 18.00 Uhr, **Mi** geschlossen, **Sa** 8.30 - 14.00 Uhr

PflegeHilfe+

Leben neu organisiert

Individuelle Betreuung
und Pflege zu Hause



Stundenweise
Haushaltshilfe



24
24 Stunden
Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

Photovoltaikanlagen & Energietechnik

- Persönliche Beratung
- Individuelle Planung
- Maßgeschneiderte Installation
- Thermographieaufnahmen
- Fehleranalysen

eisele solar

Werner Eisele | 88267 Vogt | Tel: 07527 954460 | Email: info@eiselesolar.de

**der bäcker
mayer**



Osterlämmle ~ liebevoll handgemacht

Genießen Sie echtes Bäckerhandwerk, beste Rohstoffe und viel Liebe zum Detail - hübsch verpackt, super saftig und absolut köstlich! Probieren Sie unser klassisches Lämmle aus hellem Rührteig, unser Marmor-Lämmle aus hellem und dunklem Rührteig oder unser Dinkel-Lämmle aus 100% Dinkel-Rührteig.

Der Bäcker Mayer | Backhaus im Penny | Am Langacker 6 | 88267 Vogt
Montag - Samstag: 7:00 - 18:00 Uhr | Sonntag: 8:00 - 11:00 Uhr

KFZ-MARKT

Unfallinstandsetzung
Fahrzeuglackierung
Glasersatz & Reparatur
Mietwagen
El. Achsvermessung
Lackierfreies Ausbeulen
Kunststoffreparatur

Karosserie®



Fachbetrieb

Schmidinger
AUTOHAUS

www.autohaus-schmidinger.de • info@autohaus-schmidinger.de
☎ 88368 Bergatreute ☑ Ravensburger Straße 54 ☎ 07527 - 92 12 - 0

Machen Sie Schlagzeilen!

Werben mit Erfolg